



Digitalprojektor

Benutzerhandbuch

Informationen zu Garantie und Copyright

Beschränkte Garantie

BenQ garantiert, dass dieses Produkt bei normaler Verwendung und Aufbewahrung frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen ist ein Kaufnachweis erforderlich. Falls bei diesem Produkt während des Garantiezeitraums Fehler auftreten, besteht die einzige Verpflichtung von BenQ und Ihr ausschließliches Recht im Austausch der defekten Teile (einschließlich der Arbeitszeit). Um Garantieleistungen zu erhalten, informieren Sie im Falle von Defekten sofort Ihren Händler, von dem Sie das Produkt erworben haben.

Wichtig: Die oben beschriebene Garantie verfällt, wenn der Kunde das Produkt nicht entsprechend der schriftlichen Anweisungen von BenQ verwendet. Insbesondere die Luftfeuchtigkeit muss zwischen 10% und 90% liegen, die Temperatur muss zwischen 0°C und 35°C liegen, und die Höhenlage darf 4920 Fuß nicht überschreiten. Zudem darf der Projektor nicht in einer staubigen Umgebung verwendet werden. Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte rechtliche Ansprüche. Darüber hinaus können Ihnen weitere Ansprüche zustehen, die sich von Land zu Land unterscheiden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.BenQ.com.

Copyright

Copyright © 2020 BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf nicht ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von BenQ Corporation in irgendeiner Form oder durch elektronische, mechanische, magnetische, optische, chemische, manuelle oder andere Mittel reproduziert, übertragen, umgeschrieben, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder in irgendeine Sprache oder Computersprache übersetzt werden.

Haftungseinschränkung

BenQ Corporation übernimmt weder direkte noch indirekte Garantie für die Richtigkeit dieses Handbuchs und übernimmt insbesondere keine Gewährleistung hinsichtlich der Qualität oder der Eignung zu einem bestimmten Zweck. Des Weiteren behält sich die BenQ Corporation inhaltliche Änderungen ohne weitere Benachrichtigung vor.

*DLP, Digital Micromirror Device und DMD sind Marken von Texas Instruments. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Patente

Bitte gehen Sie zu <http://patmarking.benq.com/>, um mehr über die BenQ Projektor Patentabdeckung zu erfahren.

Inhaltsverzeichnis

Informationen zu Garantie und Copyright	2
Wichtige Sicherheitsanweisungen	4
Einleitung	6
Lieferumfang	6
Außenansicht des Projektors.....	8
Bedienelemente und Funktionen	9
Aufstellen des Projektors	12
Auswählen des Standortes	12
Einstellen der bevorzugten Bildgröße für die Projektion.....	14
Befestigung des Projektors.....	16
Einstellen der Projektorposition.....	18
Einstellung des projizierten Bildes	19
Verbindung	21
Betrieb	23
Einschalten des Projektors	23
Verwendung der Menüs.....	24
Projektor sichern	25
Wechseln des Eingangssignals	27
Steuern des Projektors in einem Kabel-LAN-Umfeld	27
Ausschalten des Projektors	31
Direktes Ausschalten	31
Menübedienung	32
Basis-Menü	37
Erweitert-Menü	40
Wartung	52
Pflege des Projektors	52
Lichtquelle Informationen.....	53
Problemlösung	55
Technische Daten	56
Technische Daten des Projektors	56
Abmessungen.....	57
Timingtabelle	58

Wichtige Sicherheitsanweisungen

Der Projektor wurde so entwickelt und getestet, dass er die neuesten Normen für Sicherheit bei Geräten der Informationstechnologie erfüllt. Um die Sicherheit dieses Produktes zu gewährleisten, müssen Sie jedoch die in diesem Benutzerhandbuch/dieser Installationsanleitung und auf dem Produkt vermerkten Anweisungen befolgen.

1. **Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Projektors dieses Benutzerhandbuch/ Installationsanleitung sorgfältig durch.** Bewahren Sie es auf, um bei Bedarf darauf zurückgreifen zu können.
2. **Sehen Sie während des Betriebs nicht direkt in die Projektorlinse.** Durch das helle Licht können Ihre Augen geschädigt werden.
3. **Wartungsarbeiten nur von Fachpersonal ausführen lassen.**
4. **Öffnen Sie immer die Blende der Linse (falls vorhanden), oder entfernen Sie die Schutzkappe (falls vorhanden) von der Linse, wenn die Lichtquelle des Projektors eingeschaltet ist.**
5. Die Lichtquelle wird während des Betriebs extrem heiß.
6. In manchen Ländern ist die Netzspannung NICHT stabil. Dieser Projektor kann innerhalb eines Bereichs von 100 bis 240 Volt Wechselstrom betrieben werden. Er kann jedoch bei Stromausfällen oder Spannungsschwankungen von ± 10 Volt ausfallen. **An Orten mit Stromausfällen oder instabiler Netzspannung sollten Sie daher in Verbindung mit dem Projektor einen Stromstabilisator, einen Überspannungsschutz oder eine unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) installieren.**
7. Sorgen Sie dafür, dass die Projektionslinse bei Betrieb frei ist, da andernfalls Beschädigungen durch Wärme entstehen können oder Brandgefahr besteht. Um die Lichtquelle vorübergehend auszuschalten, verwenden Sie die Keine Anzeige Funktion.
8. Lichtquellen nicht über die Nennlebensdauer der Lichtquelle hinaus betreiben.
9. Sorgen Sie für einen sicheren und stabilen Stand des Produkts. Andernfalls kann es herunterfallen und beschädigt werden.
10. Versuchen Sie niemals den Projektor auseinanderzubauen. Im Inneren des Gerätes stehen Teile unter Spannung. Der Kontakt mit diesen Teilen kann zu lebensgefährlichen Verletzungen führen.

Andere Abdeckungen dürfen unter keinen Umständen geöffnet oder entfernt werden. Wenden Sie sich für Reparaturen an einen entsprechend qualifizierten professionellen Kundendienst.
11. Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen.
 - Stellen Sie den Projektor nicht auf eine Decke, auf Bettzeug oder auf eine andere weiche Oberfläche.
 - Bedecken Sie den Projektor nicht mit einem Tuch oder einem anderen Gegenstand.
 - In der Nähe des Projektors dürfen sich keine leicht entflammaren Stoffe befinden.Wenn die Belüftungsöffnungen blockiert sind, kann Überhitzung im Projektor zu einem Brand führen.
12. Stellen Sie das Gerät nicht senkrecht auf eine Seite. Andernfalls kann der Projektor umfallen und beschädigt werden oder Verletzungen verursachen.
13. Treten Sie nicht auf den Projektor, und stellen Sie nichts auf das Gerät. Andernfalls können Schäden am Projektor sowie Unfälle und Verletzungen die Folge sein.

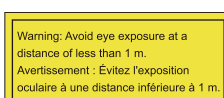
14. Während das Gerät in Betrieb ist, treten möglicherweise aus dem Belüftungsgitter heiße Luft oder auffallende Gerüche aus. Dies ist normal und weist nicht auf einen Defekt des Gerätes hin.
15. Stellen Sie keine Flüssigkeiten auf den Projektor oder in seine Nähe. Wenn Flüssigkeiten in das Projektorinnere eindringen, kann dies zu Fehlfunktionen des Projektors führen. Wenn Flüssigkeit in den Projektor eingedrungen ist, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose, und setzen Sie sich mit BenQ in Verbindung, um den Projektor reparieren zu lassen.
16. Dieses Gerät muss geerdet werden.
17. Stellen Sie den Projektor nicht an folgenden Standorten auf.
 - Orte mit unzureichender Belüftung oder unzureichendem Platz. Der Abstand zur Wand muss mindestens 50 cm betragen, und die Belüftung des Projektors darf nicht behindert sein.
 - Orte mit sehr hohen Temperaturen, z. B. in Kraftfahrzeugen mit verschlossenen Fenstern und Türen.
 - Orte mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder hoher Konzentration von Staub und Zigarettenrauch. Hierdurch können optische Bauteile verunreinigt, die Nutzungsdauer des Projektors verringert und das Bild verdunkelt werden.
 - Orte in der Nähe von Feuermeldern
 - Orte mit Temperaturen über 40°C / 104°F
 - Orte in einer Höhe von über 3000 m (10000 Fuß).
18. Um eine Beschädigung der DLP-Chips zu vermeiden, sollten Sie keinen Hochleistungslaserstrahl auf die Projektionslinse richten.

Risikogruppe 2

1. Nach der Klassifikation der photobiologischen Sicherheit von Lichtquellen und Lichtquellsystemen ist dieses Produkt Risikogruppe 2, IEC 62471-5:2015.
2. Möglicherweise gefährliche optische Strahlung könnte von diesem Produkt emittiert werden.
3. Blicken Sie nicht in die eingeschaltete Lichtquelle. Könnte schädlich für die Augen sein.
4. Schauen Sie wie bei jeder hellen Quelle nicht direkt in den Lichtstrahl.



Die Lichtquelle des Projektors verwendet einen Laser.



- Es wird darauf hingewiesen, dass Kinder beaufsichtigt werden müssen und dass sie niemals in den Projektorstrahl blicken dürfen, unabhängig von dessen Entfernung.

- Es wird darauf hingewiesen, dass bei Verwendung der Fernbedienung zum Starten des Projektors vor der Projektionslinse Vorsicht geboten ist.
- Es wird darauf hingewiesen, dass der Benutzer keine optischen Hilfsmittel wie Ferngläser oder Teleskope im Inneren des Strahls verwenden sollte.

Laser Warnung

Dieses Produkt gehört zu KLASSE I Laserprodukten und entspricht IEC 60825-1:2014.

LASERSTRAHLUNG, NICHT IN STRAHL BLICKEN, KLASSE I LASERPRODUKT.



Die obigen Laser-Vorsichtsmaßnahmen befinden sich auf der Unterseite dieses Geräts.

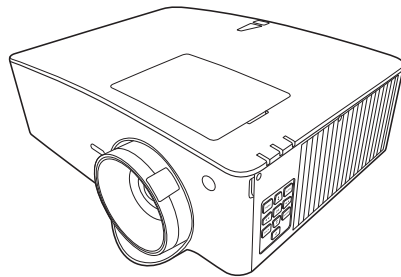
Achtung – die Nutzung von Steuerungen oder Anpassungen oder das Vornehmen von Schritten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben werden, können zu einem gefährlichen Kontakt mit Strahlung führen.

Einleitung

Lieferumfang

Packen Sie den Inhalt vorsichtig aus und prüfen Sie, ob alle unten abgebildeten Teile vorhanden sind. Wenn von diesen Teilen etwas fehlt, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

Standardzubehör



Projektor



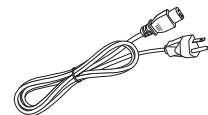
Fernbedienung mit Batterien



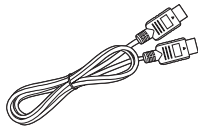
Installationsanleitung



Garantiekarte*



Netzkabel



HDMI-Kabel



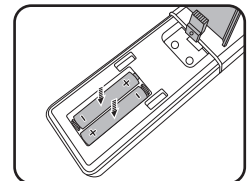
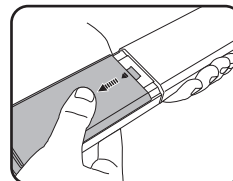
- Das mitgelieferte Zubehör ist für Ihr Land geeignet und kann von dem abgebildeten Zubehör abweichen.
- *Die Garantiekarte wird nur in bestimmten Regionen mitgeliefert. Erkundigen Sie sich darüber bei Ihrem Händler.

Optionales Zubehör

1. 3D-Brille
2. InstaShow™ (WDC10/WDC20)
3. WLAN-Dongle (QCast Mirror)

Batterien der Fernbedienung auswechseln

1. Drücken Sie auf die Batteriefachabdeckung und schieben Sie das Fach auf, wie es in der Abbildung gezeigt wird.
2. Entfernen Sie die alten Batterien (sofern vorhanden) und legen Sie zwei Batterien der Größe AAA ein. Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Pole (siehe Abbildung).
3. Schieben Sie die Abdeckung über das Fach, bis sie einrastet.

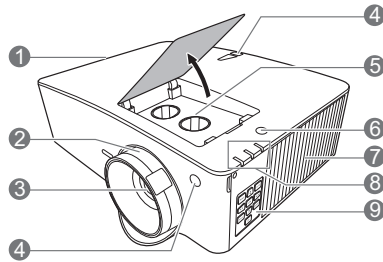




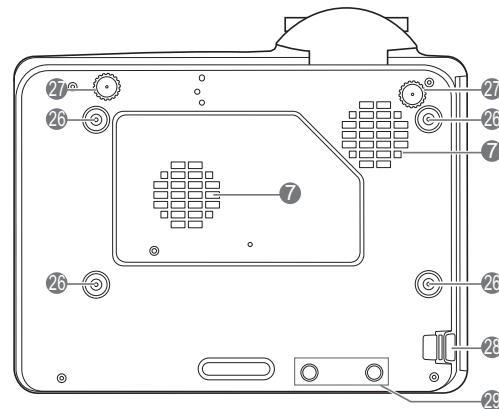
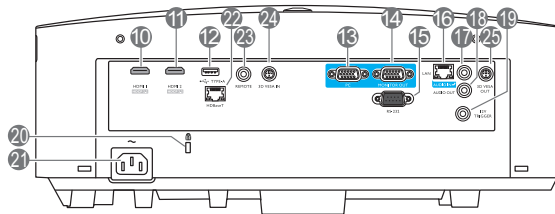
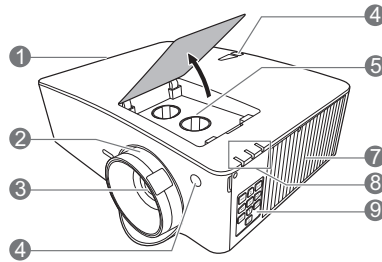
- Setzen Sie die Fernbedienung und die Batterien nicht extremer Hitze oder hoher Luftfeuchtigkeit aus, wie z.B. in einer Küche, einem Bad, einer Sauna, einem Solarium oder einem geschlossenen Auto.
- Verwenden Sie ausschließlich Batterien vom selben Typ oder gleichwertige, vom Batteriehersteller empfohlene Modelle.
- Entsorgen Sie Altbatterien gemäß den Hinweisen des Herstellers und den örtlich geltenden Vorschriften.
- Werfen Sie Batterien niemals ins Feuer. Es besteht sonst Explosionsgefahr.
- Wenn die Batterien spannungslos sind oder die Fernbedienung für längere Zeit nicht verwendet wird, entfernen Sie die Batterien, um zu verhindern, dass sie auslaufen und die Fernbedienung beschädigen.

Außenansicht des Projektors

LU935



LU935ST



1. Entlüftung (Luftauslass)
2. Fokus- und Zoomring
3. Projektionslinse
4. IR Fernbedienungssensor
5. Linsenverschiebung Einstellungsknöpfe (LINKS/RECHTS, OBEN/UNTEN)
6. Umgebungslichtsensor (ALS)
7. Lüftungsöffnungen (Lufteinlass)
8. **POWER (Kontrollleuchte)/TEMP (Temperaturwarnleuchte)/LIGHT (Kontrollleuchte)**
(Siehe [Signalleuchten auf Seite 54.](#))
9. Externes Bedienfeld
(Siehe [Bedienelemente und Funktionen auf Seite 9.](#))
10. HDMI 1 Eingangsanschluss
11. HDMI 2 Eingangsanschluss
12. USB Typ-A Anschluss (5 V/1,5 A Stromversorgung für WDC10/QCast Mirror)
13. Signaleingangsbuchse für RGB (PC)
14. Signalausgangsbuchse für RGB (PC)
15. RS-232 Kontrollanschluss

16. RJ-45 LAN Eingangsbuchse
17. Audioeingangsbuchse
18. Audioausgangsbuchse
19. 12V Auslöser
20. Aussparung für Kensington-Schloss (Diebstahlschutz)
21. Netzstrombuchse
22. HDBaseT Anschluss
Zum Anschluss an einen HDBaseT Sender über ein Ethernet-Kabel (Cat5/Cat6) zur Eingabe von bis zu WUXGA (1920 x 1200) Timing, RS232-Steuersignal und IR-Steuersignal. Der HDBaseT Anschluss unterstützt keine LAN-Steuerung.
23. Fernbedienungsbuchse
24. 3D VESA Eingang
25. 3D VESA Ausgang
26. Löcher für Wandmontage
27. Einstellfuß
28. Sicherheitsleiste
29. InstaShow Öffnungen



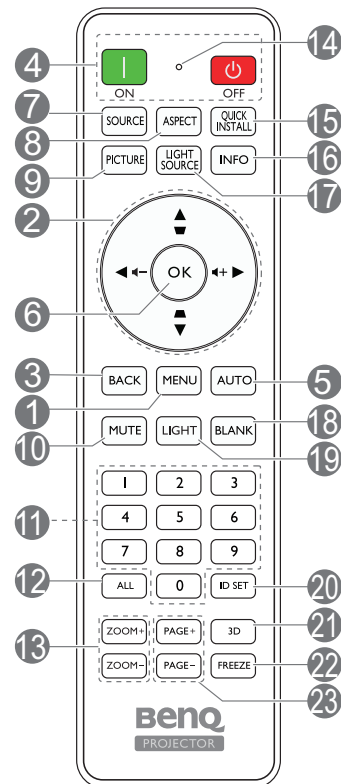
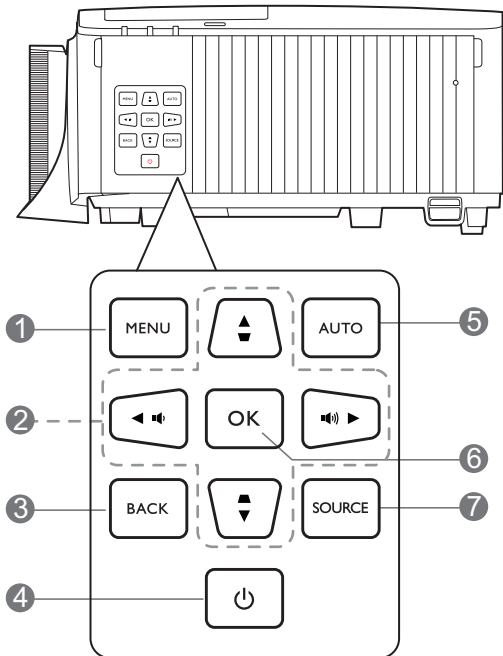
*Die Stromversorgung für WDC20 sollte von einem externen Netzteil kommen.

Bedienelemente und Funktionen

Projektor & Fernbedienung



Sämtliche in diesem Dokument beschriebenen Tastendrucke sind auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung verfügbar.



1. MENU

Aktiviert das On-Screen Display (OSD)-Menü.

2. Pfeiltasten (▲, ▼, ◀, ▶)

Wenn das On-Screen Display (OSD)-Menü aktiviert ist, dienen die Tasten als Richtungstasten, mit denen Sie die gewünschten Menüeinträge auswählen und verschiedene Einstellungen vornehmen können.

Schrägposition-Tasten (▲, ▼)

Zeigt die Seite für die Korrektur der Schrägposition an.

Lautstärketasten (◄/►), (◄-/►+)

Hiermit können Sie die Projektorlautstärke verringern oder erhöhen.

3. BACK

Wechselt zum vorherigen OSD-Menü zurück, schließt das Menü und speichert die Menüeinstellungen.

4. EIN/AUS

Schaltet den Projektor in den Standbymodus oder ein.

ON / **Off**

Schaltet den Projektor in den Standbymodus oder ein.

5. AUTO

Ermittelt automatisch das beste Bildtiming für das dargestellte Bild, wenn PC-Signal (analoges RGB) ausgewählt ist.

6. OK

Bestätigt das im On-Screen Display (OSD)-Menü ausgewählte Menüelement.

7. SOURCE

Zeigt die Quellenauswahlleiste an.

8. ASPECT

Dient der Auswahl des projizierten Bildformates.

9. PICTURE

Wählt einen verfügbaren Bildeinrichtungsmodus aus.

10. MUTE

Schaltet den Ton des Projektors ein und aus.

11. Zifferntasten

Hiermit geben Sie Zahlen in den Netzwerkeinstellungen oder für die Einstellung der Fernbedienungs-ID ein. Die Zifferntasten 1, 2, 3, 4 können auch bei Aufforderung zur Kennworteingabe nicht gedrückt werden.

12. ALL

Halten Sie **ID SET** gedrückt, bis die ID Einstellungsanzeige aufleuchtet. Drücken Sie auf **ALL**, um die aktuelle ID Einstellung der Fernbedienung zu löschen. Die ID wurde erfolgreich gelöscht, wenn Sie sehen, dass die ID Einstellungsanzeige zu blinken beginnt und dann erlischt.

13. ZOOM+/ZOOM-

Vergrößert oder verkleinert das projizierte Bildgröße.

14. ID Einstellungsanzeige

15. QUICK INSTALL

Schnelle Auswahl verschiedener Funktion, um das projizierte Bild anzupassen und das Testmuster anzuzeigen.

16. INFO

Zeigt die Projektorinformationen an.

17. LIGHT SOURCE

Wählt einen verfügbaren Lichtmodus aus.

18. BLANK

Dient dem Ausblenden des Projektionsbildes.



Sorgen Sie dafür, dass die Projektorlinse frei ist, da sich andernfalls die sich auf der Linse befindenden Objekte erhitzen oder verformen können oder Brandgefahr besteht.

19. LIGHT

Schaltet die Beleuchtung der Fernbedienung für einige Sekunden ein. Um die Beleuchtung eingeschaltet zu lassen, drücken auf eine andere Taste, während die Beleuchtung an ist. Drücken Sie erneut auf die Taste, um die Beleuchtung auszuschalten.

20. ID SET

Stellt den Code für diese Fernbedienung ein. Halten Sie **ID SET** gedrückt, bis die ID Einstellungsanzeige aufleuchtet. Geben Sie die ID für die Fernbedienung ein (zwischen 01~99). Die Fernbedienungs-ID sollte mit der entsprechenden Projektor-ID übereinstimmen. Die ID wurde erfolgreich gespeichert, wenn Sie sehen, dass die ID Einstellungsanzeige zu blinken beginnt und dann erlischt.

21. 3D

Zeigt das Menü **3D** an.

22. FREEZE

Friert das projizierte Bild ein.

23. PAGE+/PAGE-

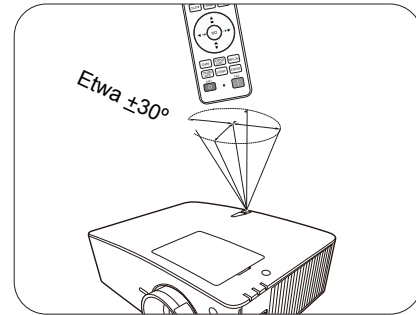
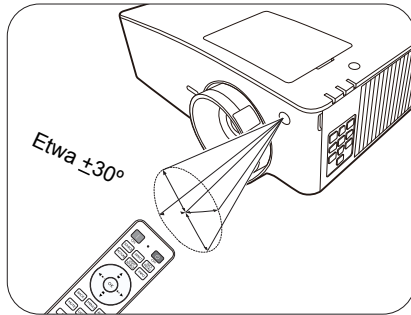
Keine Funktion.

Effektive Reichweite der Fernbedienung

Die Fernbedienung muss mit einer maximalen Abweichung von 30 Grad senkrecht auf die IR-Fernbedienungssensoren des Projektors gerichtet werden. Der Abstand zwischen der Fernbedienung und den Sensoren darf nicht mehr als 8 Meter (~ 26 Fuß) betragen.

Stellen Sie sicher, dass sich zwischen der Fernbedienung und den IR-Sensoren keine Hindernisse befinden, die den Infrarot-Lichtstrahl blockieren könnten.

- Bedienung des Projektors von der Vorderseite
- Bedienung des Projektors von der Oberseite



Aufstellen des Projektors

Auswählen des Standortes

Bedenken Sie bitte Folgendes, bevor Sie sich für einen Installationsort für den Projektor entscheiden:

- Größe und Position der Leinwand
- Ort der Netzsteckdose
- Ort und Abstand zwischen Projektor und anderen Geräten

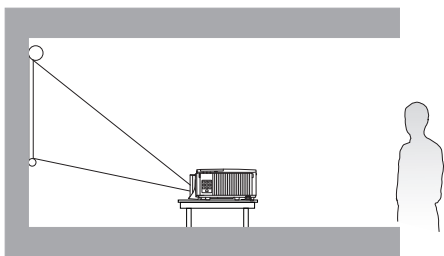
Sie können den Projektor auf eine der folgenden Weisen installieren.



Die folgenden Illustrationen dienen lediglich der Veranschaulichung. Siehe [Projektionsgröße](#) für die Installation.

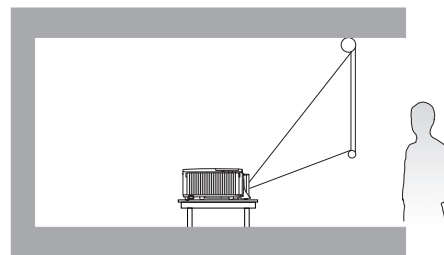
1. Tisch vorne

Bei dieser Variante wird der Projektor auf einen Tisch vor der Leinwand gestellt. Diese Variante wird am häufigsten verwendet und ist für einen schnellen Auf- und Abbau am besten geeignet.



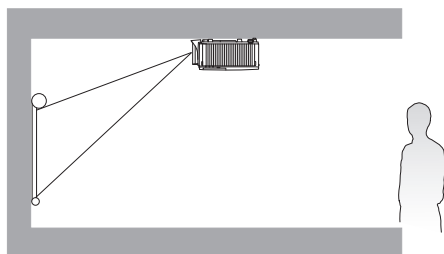
2. Tisch hinten

Bei dieser Variante wird der Projektor auf einen Tisch hinter der Leinwand aufgestellt. Beachten Sie, dass für diese Variante eine spezielle Leinwand für rückwärtige Projektion erforderlich ist.



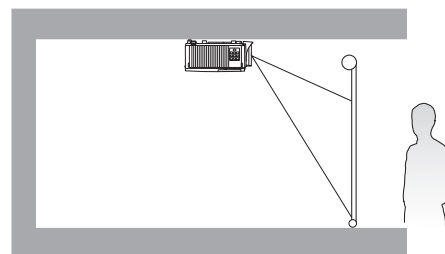
3. Decke vorne

Bei dieser Variante wird der Projektor mit der Oberseite nach unten vor der Leinwand an der Decke befestigt. Verwenden Sie zur Befestigung des Projektors an der Decke den speziellen BenQ-Deckenmontagesatz (im Fachhandel erhältlich).



4. Decke hinten

Bei dieser Variante wird der Projektor mit der Oberseite nach unten hinter der Leinwand an der Decke befestigt. Beachten Sie, dass für diese Variante eine spezielle Leinwand für rückwärtige Projektion sowie der BenQ-Deckenmontagesatz erforderlich ist.

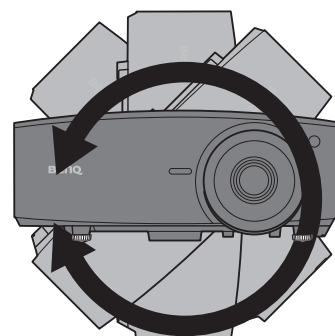
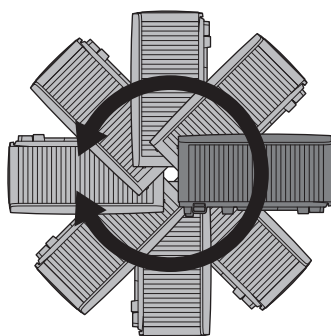
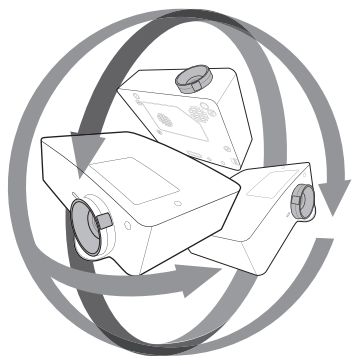


Rufen Sie nach dem Einschalten des Projektors das **Erweitert Menü - Einstel. > Projektor Installation > Projektor Installation** auf und drücken Sie auf ◀/▶, um eine Einstellung auszuwählen.

Sie können auch **QUICK INSTALL** auf der Fernbedienung verwenden, um auf dieses Menü zuzugreifen.

Der Projektor kann auch in den folgenden Winkeln installiert werden:

360-Grad Projektion

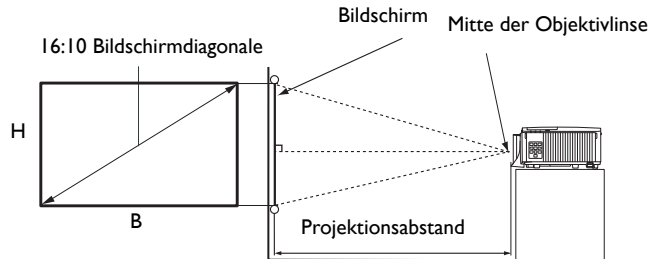


Die Installation des Projektors sollte mit Vorsicht durchgeführt werden. Eine unvollständige oder unsachgemäße Installation kann dazu führen, dass der Projektor herunterfällt, was zu Verletzungen oder Sachschäden führen könnte.

Einstellen der bevorzugten Bildgröße für die Projektion

Die Größe des projizierten Bildes wird durch den Abstand zwischen Projektorlinse und Leinwand, die Zoomeinstellung (falls verfügbar) und das Videoformat beeinflusst.

Projektionsgröße



LU935

- Das Bildformat der Leinwand beträgt 16:10 und das des projizierten Bildes beträgt 16:10

Bildschirmgröße				Projektionsabstand (mm)		
Diagonale		B (mm)	H (mm)	Minimale Länge	Durchschnitt	Maximale Länge
Zoll	mm			(max. Zoom)		(min. Zoom)
30	762	646	404	879	1144	1409
40	1016	862	538	1172	1525	1878
50	1270	1077	673	1465	1906	2348
60	1524	1292	808	1758	2287	2817
80	2032	1723	1077	2343	3050	3756
90	2286	1939	1212	2636	3431	4226
100	2540	2154	1346	2929	3812	4696
110	2794	2369	1481	3222	4194	5165
120	3048	2585	1615	3515	4575	5635
130	3302	2800	1750	3808	4956	6104
140	3556	3015	1885	4101	5337	6574
150	3810	3231	2019	4394	5719	7043
160	4064	3446	2154	4687	6100	7513
170	4318	3662	2289	4980	6481	7982
180	4572	3877	2423	5273	6862	8452
190	4826	4092	2558	5566	7244	8922
200	5080	4308	2692	5859	7625	9391
250	6350	5385	3365	7323	9531	11739
300	7620	6462	4039	8788	11437	14087

Wenn Sie zum Beispiel eine 120 Zoll Leinwand verwenden, beträgt der empfohlene Projektionsabstand 4575 mm.

Wenn Ihr gemessener Projektionsabstand 4000 mm beträgt, ist die nächste Übereinstimmung in der Spalte "**Projektionsabstand (mm)**" 3812 mm. Wenn Sie durch die Zeile gehen, sehen Sie, dass eine 100 Zoll (etwa 2,8 Meter) große Leinwand benötigt wird.



- Um Ihre Projektionsqualität zu optimieren, empfehlen wir Ihnen, die Projektion im nicht grauen Bereich zu machen.
- Alle Werte sind lediglich Schätzungen und können von den tatsächlichen Abmessungen abweichen. Wenn Sie den Projektor dauerhaft montieren möchten, empfiehlt BenQ, vor dem Anbringen Projektionsgröße und -abstand mit dem Projektor an Ort und Stelle zu testen, um die optischen Eigenschaften des jeweiligen Projektors zu berücksichtigen. So können Sie die ideale Montageposition für Ihre spezielle Raumsituation ermitteln.

LU935ST

- Das Bildformat der Leinwand beträgt 16:10 und das des projizierten Bildes beträgt 16:10

Bildschirmgröße				Projektionsabstand (mm)		
Diagonale		B (mm)	H (mm)	Minimale Länge	Durchschnitt	Maximale Länge
Zoll	mm			(max. Zoom)		(min. Zoom)
30	762	646	404	523	549	575
40	1016	862	538	698	732	767
50	1270	1077	673	872	915	958
60	1524	1292	808	1047	1098	1150
80	2032	1723	1077	1396	1465	1534
90	2286	1939	1212	1570	1648	1725
100	2540	2154	1346	1745	1831	1917
110	2794	2369	1481	1919	2014	2109
120	3048	2585	1615	2094	2197	2300
130	3302	2800	1750	2268	2380	2492
140	3556	3015	1885	2443	2563	2684
150	3810	3231	2019	2617	2746	2875
160	4064	3446	2154	2791	2929	3067
170	4318	3662	2289	2966	3112	3259
180	4572	3877	2423	3140	3295	3451
190	4826	4092	2558	3315	3479	3642
200	5080	4308	2692	3489	3662	3834
250	6350	5385	3365	4362	4577	4792
300	7620	6462	4039	5234	5492	5751

Wenn Sie zum Beispiel eine 120 Zoll Leinwand verwenden, beträgt der empfohlene Projektionsabstand 2197 mm.

Wenn Ihr gemessener Projektionsabstand 2500 mm beträgt, ist die nächste Übereinstimmung in der Spalte "**Projektionsabstand (mm)**" 2563 mm. Wenn Sie durch die Zeile gehen, sehen Sie, dass eine 140 Zoll (etwa 3,6 Meter) große Leinwand benötigt wird.



- Um Ihre Projektionsqualität zu optimieren, empfehlen wir Ihnen, die Projektion im nicht grauen Bereich zu machen.
- Alle Werte sind lediglich Schätzungen und können von den tatsächlichen Abmessungen abweichen. Wenn Sie den Projektor dauerhaft montieren möchten, empfiehlt BenQ, vor dem Anbringen Projektionsgröße und -abstand mit dem Projektor an Ort und Stelle zu testen, um die optischen Eigenschaften des jeweiligen Projektors zu berücksichtigen. So können Sie die ideale Montageposition für Ihre spezielle Raumsituation ermitteln.

Befestigung des Projektors

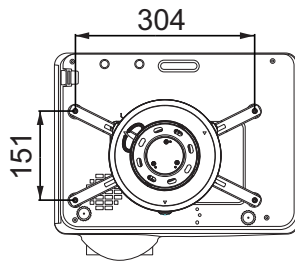
Wenn Sie den Projektor befestigen möchten, sollten Sie unbedingt einen gut passenden BenQ-Projektormontagesatz verwenden und sicherstellen, dass dieser fachgerecht und sicher installiert wurde.

Falls Sie für den Projektor einen Montagesatz eines anderen Herstellers als BenQ verwenden, besteht die Gefahr, dass der Projektor aufgrund einer unsachgemäßen Befestigung mit falschen/zu kurzen Schrauben herunterfällt.

Vor der Befestigung des Projektors

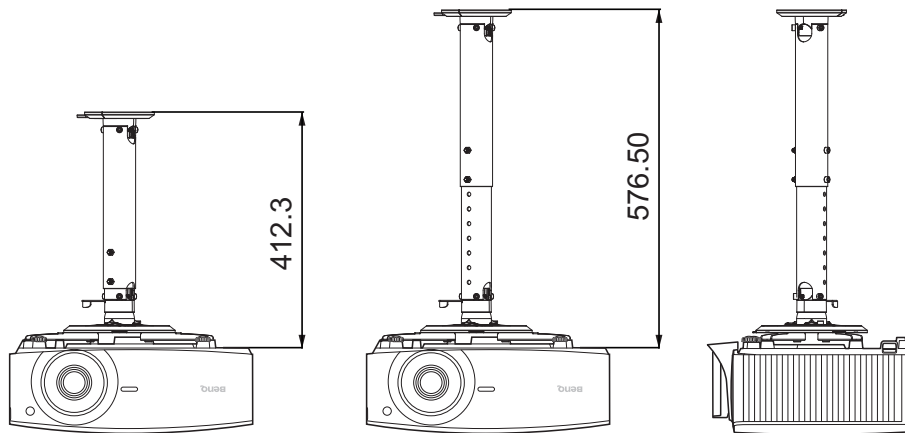
- Der BenQ-Montagesatz für den Projektor ist im selben Fachgeschäft erhältlich, in dem Sie auch den BenQ-Projektor erworben haben.
- BenQ empfiehlt, dass Sie außerdem ein separates, mit dem Kensington-Schloss kompatibles Sicherheitskabel kaufen und dieses ordnungsgemäß in der Aussparung für das Schloss am Projektor und an der Grundplatte der Montagehalterung anbringen. Neben dem Diebstahlschutz bietet dies einen Fallschutz, sollte sich der Projektor aus seiner Befestigung am Montagegestell lösen.
- Bitten Sie Ihren Händler, den Projektor für Sie zu installieren. Wenn Sie den Projektor selbst installieren, könnte er herunterfallen und zu Verletzungen führen.
- Nehmen Sie erforderliche Maßnahmen vor, um ein Herunterfallen des Projektors, z.B. während eines Erdbebens, zu verhindern.
- Die Garantie gilt nicht für Produktschäden durch die Befestigung des Projektors mit einem Projektormontagesatz, der nicht von BenQ stammt.
- Beachten Sie die Umgebungstemperatur an der Stelle, an welcher der Projektor an der Decke/Wand befestigt wird. Wenn eine Heizung verwendet wird, könnte die Temperatur an der Decke höher als erwartet sein.
- Lesen Sie die Anleitung des Montagesatzes, um etwas über das zulässige Anzugsmoment zu erfahren. Ein zu hohes Anzugsmoment könnte zu Schäden und Herunterfallen des Projektors führen.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Steckdose in erreichbarer Höhe befindet, um den Projektor bequem herunterfahren zu können.

Decke/Wand Montageinstallation Abbildung



BenQ Deckenmontage CMG3 (5J.JAM10.001)
Schraube für Deckenmontage: M4
(Max. L = 25 mm; Min. L = 20 mm)

Einheit: mm

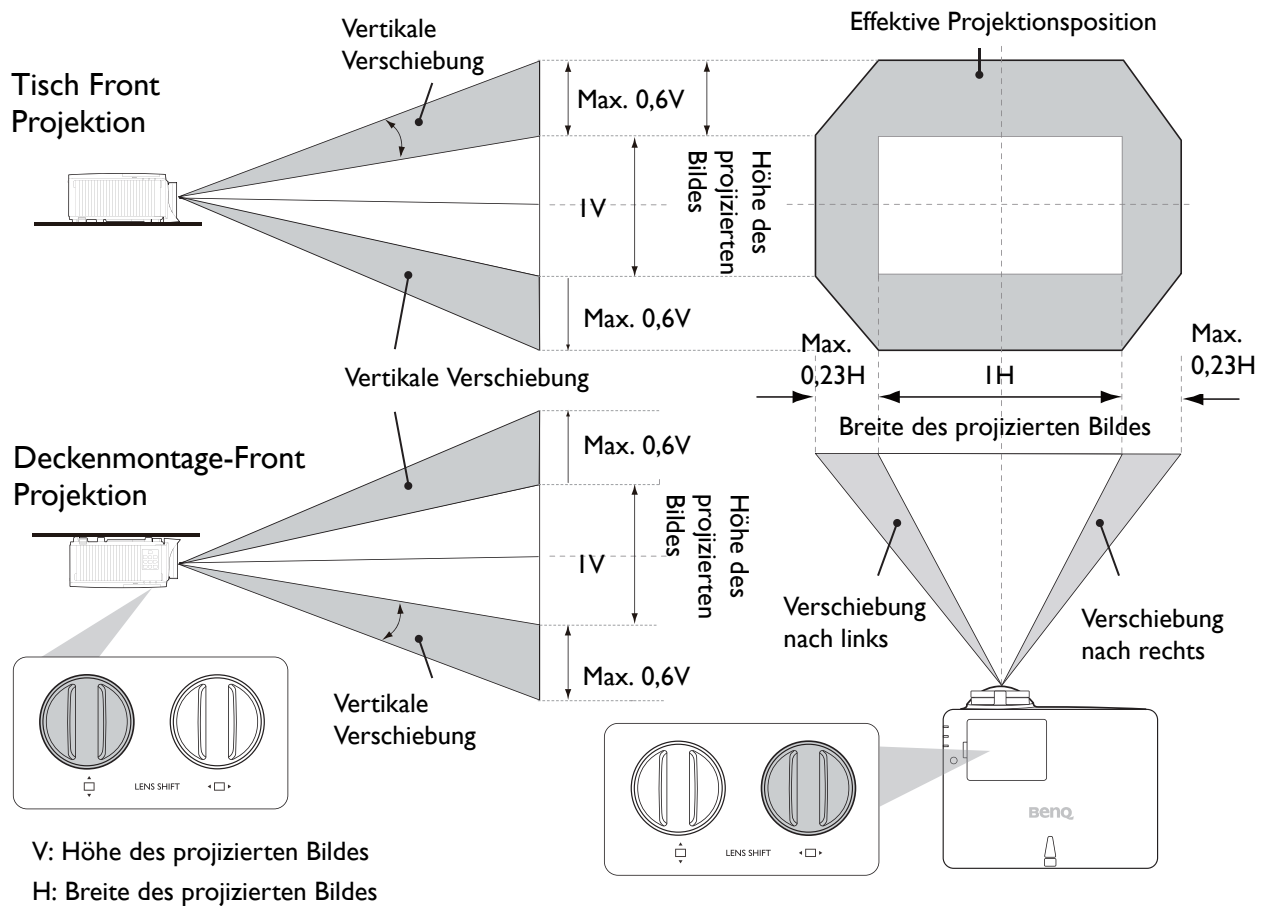


Einstellen der Projektorposition

Projektionslinse verschieben

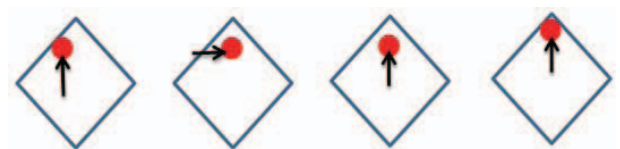
Die Steuerung der Verschiebung der Objektivlinse ermöglicht eine flexible Installation des Projektors. Sie brauchen den Projektor z.B. nicht direkt in der Mitte vor der Leinwand aufstellen.

Die Linsenverschiebung wird als ein Prozentsatz der Höhe oder Breite des projizierten Bilds angegeben. Sie können die Knöpfe am Projektor drehen, um die Projektionslinse in eine beliebige Richtung innerhalb des erlaubten Rahmens und abhängig von der gewünschten Bildposition zu verschieben.



Zum Erreichen der höchsten oder niedrigsten Projektionsposition:

1. Drehen Sie (Oben/Unten).
2. Wenn Sie das Gefühl haben, dass es die Grenze erreicht, drehen Sie (Links/Rechts) nach links oder rechts und drehen Sie erneut.



3. Wiederholen Sie den obigen Schritt, bis Sie die passende Position gefunden haben.



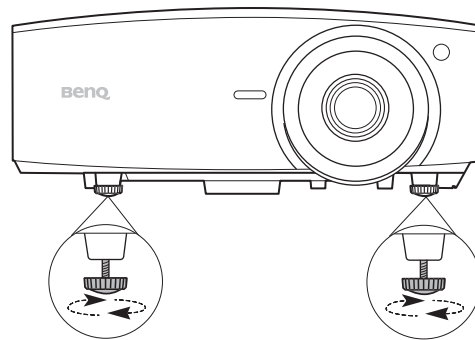
- Wenn Sie während der Einstellung ein "Klickgeräusch" hören, bedeutet dies, dass der Knopf seine Einstellgrenze überschritten hat. Bitte stoppen Sie die Einstellung, um unerwartete Beschädigungen zu vermeiden, und drehen Sie den Knopf in die entgegengesetzte Richtung, mindestens einen Schritt vor dem Klicken.
- Wenn Sie ihn nicht zurückdrehen können, drücken und drehen Sie den Knopf gleichzeitig zurück.

Einstellung des projizierten Bildes

Einstellung des Projektionswinkels

Wenn der Projektor nicht auf einer ebenen Fläche steht oder die Leinwand und der Projektor nicht senkrecht zueinander ausgerichtet sind, entsteht eine Schrägprojektion des Bildes. Durch Drehen der Einstellfüße können Sie die Feineinstellung für den horizontalen Winkel vornehmen.

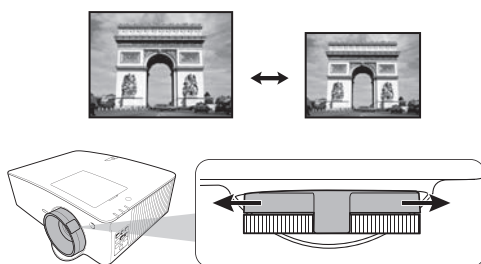
Um die Füße einzufahren, schrauben Sie den Einstellfuß in die entgegengesetzte Richtung.



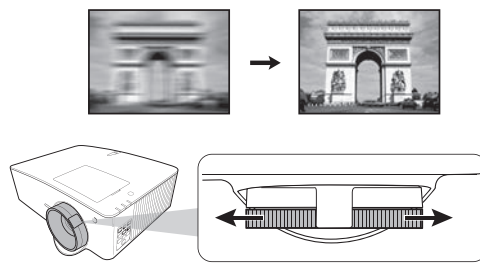
Blicken Sie während des Betriebs nicht direkt in die Projektorlinse. Durch das intensive Licht können Ihre Augen möglicherweise geschädigt werden.

Feinabstimmung von Bildgröße und Bildschärfe

Stellen Sie die gewünschte Bildgröße mit dem Zoomrad ein.



Machen Sie das Bild schärfer, indem Sie am Fokusring drehen.

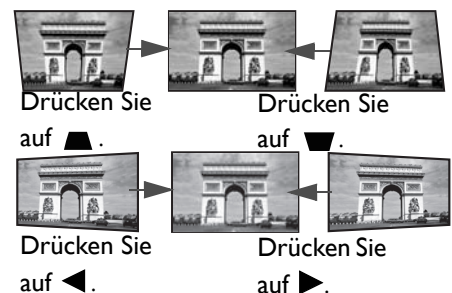


Korrektur der Schrägprojektion

Bei einer Schrägprojektion sieht das projizierte Bild aufgrund einer gewinkelten Projektion wie ein Trapez aus.

Um trapezförmige Verzerrungen zu korrigieren, können Sie die **Autom. Vertikale Trapezkorrektur** Funktion im **Erweitert Menü - Anzeige** Menü aktivieren. Oder Sie können sie manuell korrigieren, indem Sie diesen Schritten folgen.

- I. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Schrägpositionskorrekturseite anzuzeigen.
 - Drücken Sie am Projektor oder auf der Fernbedienung auf **▲** / **▼** oder **▲** / **▼**.
 - Drücken Sie auf der Fernbedienung auf **QUICK INSTALL**. Drücken Sie auf **▼**, um **2D-Trapezver.** zu markieren, und drücken Sie auf **OK**.
 - Rufen Sie das **Erweitert Menü - Anzeige** > **2D-Trapezver.** auf und drücken Sie auf **OK**.



2. Die Seite für die **2D-Trapezver.** Korrektur wird angezeigt. Drücken Sie auf **▲**, um die Schrägposition oben im Bild zu korrigieren. Drücken Sie auf **▼**, um die Schrägposition unten im Bild zu korrigieren. Drücken Sie auf **◀**, um die Schrägposition auf der rechten Seite des Bildes zu korrigieren. Drücken Sie auf **▶**, um die Schrägposition auf der linken Seite des Bildes zu korrigieren.
3. Wenn die **2D-Trapezver.** Korrekturseite angezeigt wird, können Sie auch folgende Einstellungen vornehmen:
 - Drücken Sie auf **AUTO**, um die Schrägpositionswerte zurückzusetzen.
 - Drücken Sie auf **▲/▼**, um die Automatische Vertikale Trapezkorrektur Funktion zu deaktivieren.

Eckenanpassung einstellen

Sie können die vier Ecken des Bildes manuell anpassen, indem Sie die horizontalen und vertikalen Werte anpassen.

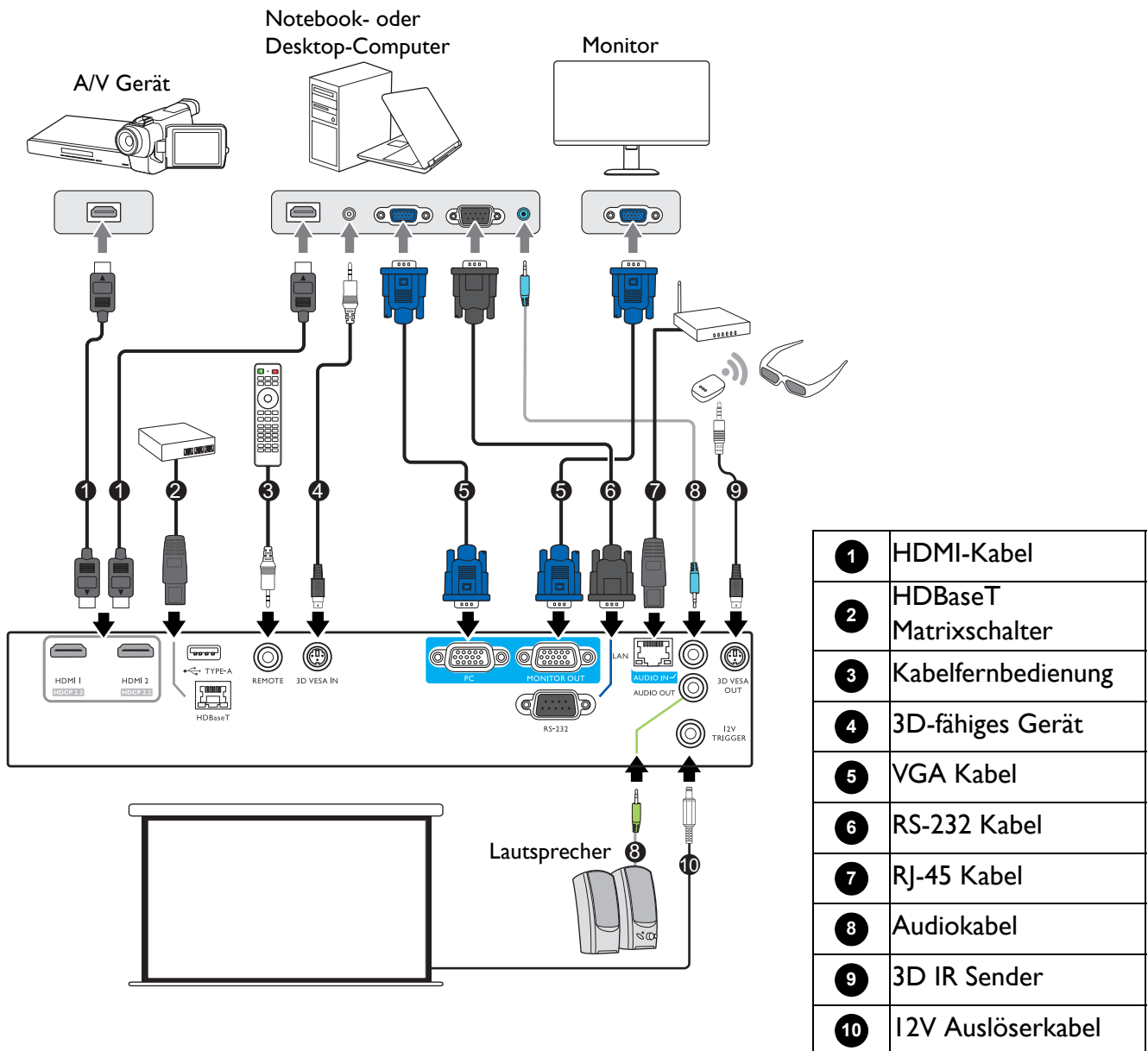
1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Eckenanpassungskorrekturseite anzuzeigen.
 - Drücken Sie auf der Fernbedienung auf **QUICK INSTALL**. Drücken Sie auf **▼**, um **An Ecken anpassen** zu markieren, und drücken Sie auf **OK**.
 - Rufen Sie das **Erweitert Menü - Anzeige** > **An Ecken anpassen** auf und drücken Sie auf **OK**.
2. Drücken Sie auf **▲/▼/◀/▶** zur Auswahl einer Ecke und drücken Sie auf **OK**.
3. Drücken Sie auf **▲/▼** zur Anpassung der vertikalen Werte.
4. Drücken Sie auf **◀/▶** zur Anpassung der horizontalen Werte.



Verbindung

Gehen Sie beim Anschließen einer Signalquelle an den Projektor folgendermaßen vor:

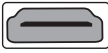
1. Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie mit dem Anschließen beginnen.
2. Verwenden Sie für jede Quelle das passende Kabel.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie die Kabel fest angeschlossen haben.





- Die für die obigen Anschlussmöglichkeiten benötigten Kabel sind eventuell nicht alle im Lieferumfang dieses Projektors enthalten (siehe [Lieferumfang auf Seite 6](#)). Kabel können über den Elektrofachhandel bezogen werden.
- Die Illustrationen der Anschlüsse dienen lediglich der Veranschaulichung. Die auf der Rückseite des Projektors zur Verfügung stehenden Anschlüsse können sich von Modell zu Modell unterscheiden.
- Bei einigen Notebooks werden externe Videoanschlüsse nicht aktiviert, wenn sie an einen Projektor angeschlossen werden. Mit einer Tastenkombination wie z.B. FN + Funktionstaste mit einem Monitorsymbol wird die externe Anzeige ein- bzw. ausgeschaltet. Drücken Sie gleichzeitig FN und die beschriftete Funktionstaste. Informationen zu den Tastenkombinationen Ihres Notebooks finden Sie in der Dokumentation zum Notebook.
- Wenn das ausgewählte Videobild nicht angezeigt wird, obwohl der Projektor eingeschaltet und die richtige Videoquelle ausgewählt wurde, prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dient, eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert. Prüfen Sie auch, ob die Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurden.

Für den Anschluss des Projektors an ein Videoquellgerät wird nur eine der Anschlussmethoden benötigt, allerdings könnte jede davon im Hinblick auf die Videoqualität ein anderes Niveau bieten.

Anschluss		Bildqualität
HDMI 1		Am besten
HDMI 2		Am besten

Anschließen von Audiogeräten

Der Projektor verfügt über integrierte Mono-Lautsprecher mit einfachen Audiofähigkeiten, die ausschließlich auf Datenpräsentationen für geschäftliche Zwecke ausgelegt sind. Für die Reproduktion von Stereoaudio, wie dies von Heimkinoanwendungen möglicherweise erwartet wird, ist der Lautsprecher weder konzipiert noch gedacht. Jedes Stereoaudio-Eingangssignal (sofern angeschlossen) wird über die Projektorlautsprecher zu einem gemeinsamen Monoaudio-Ausgangssignal vermischt.

Die integrierten Lautsprecher werden deaktiviert, wenn eine Verbindung mit der **AUDIO OUT**-Buchse besteht.

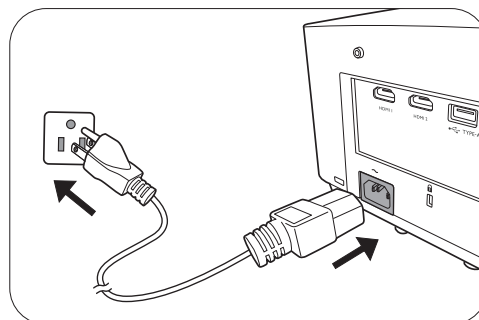


- Der Projektor kann nur ein gemischtes Monoaudiosignal wiedergeben, auch wenn ein Stereosignal eingeht.
- Wenn das ausgewählte Videobild nicht angezeigt wird, obwohl der Projektor eingeschaltet und die richtige Videoquelle ausgewählt wurde, prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dient, eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert. Prüfen Sie auch, ob die Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurden.

Betrieb

Einschalten des Projektors

1. Schließen Sie das Netzkabel an. Schalten Sie die Netzsteckdose ein (sofern ein entsprechender Schalter vorhanden ist). Die Stromanzeige am Projektor leuchtet nach Anschließen des Netzkabels orange auf.
2. Drücken Sie auf  am Projektor oder auf  auf der Fernbedienung, um den Projektor zu starten. Die Stromanzeige blinkt zunächst grün und zeigt dann durch grünes Dauerlicht an, dass das Gerät eingeschaltet ist.



Der Einschaltvorgang dauert etwa 30 Sekunden. Gegen Ende des Einschaltvorgangs wird ein Startlogo projiziert.

Drehen Sie ggf. am Fokusring, um die Schärfe des Bildes einzustellen.

3. Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal einschalten, wählen Sie nach der Anzeige der Anweisungen auf dem Bildschirm eine Sprache für das OSD-Menü aus.
4. Wenn Sie zur Eingabe eines Passwortes aufgefordert werden, drücken Sie die Pfeiltasten, um ein sechsstelliges Passwort einzugeben. Siehe [Verwendung der Passwortfunktion auf Seite 25](#).
5. Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte ein.
6. Der Projektor wird nach Eingangssignalen suchen. Das aktuell gesuchte Eingangssignal wird angezeigt. Erkennt der Projektor kein gültiges Signal, wird die Meldung "Kein Signal" angezeigt, bis ein Eingangssignal gefunden wurde.



Sie können auch auf **SOURCE** drücken, um Ihr gewünschtes Eingangssignal auszuwählen. Siehe [Wechseln des Eingangssignals auf Seite 27](#).



- Verwenden Sie bitte nur Originalzubehör (z.B. Netzkabel), um Gefahren wie z.B. Stromschlag und Feuer nach Möglichkeit auszuschließen.
- Wenn der Projektor nach der letzten Verwendung noch warm ist, wird zunächst das Kühlgebläse für ca. 90 Sekunden aktiviert, bevor die Lichtquelle eingeschaltet wird.



- Die Bildschirmabbildungen des Setup-Assistenten dienen lediglich zur Veranschaulichung und können sich vom tatsächlichen Bildschirm unterscheiden.
- Wenn die Frequenz/Auflösung des Eingangssignals den Betriebsbereich des Projektors überschreitet, wird die Meldung "Außerhalb Bereich" auf einer leeren Leinwand angezeigt. Wechseln Sie zu einem Eingangssignal, das mit der Auflösung des Projektors kompatibel ist, oder legen Sie für das Eingangssignal eine niedrigere Einstellung fest. Siehe [Timingtabelle auf Seite 58](#).
- Wenn 3 Minuten lang kein Signal erkannt wird, schaltet der Projektor automatisch in den Sparmodus.

Verwendung der Menüs

Der Projektor ist mit 2 Arten von OSD-Menüs ausgestattet, über die Sie verschiedene Anpassungen und Einstellungen vornehmen können.

- **Basis** OSD-Menü: Enthält grundlegende Menüfunktionen. (Siehe [Basis-Menü auf Seite 37](#))
- **Erweitert** OSD-Menü: Enthält alle Menüfunktionen. (Siehe [Erweitert-Menü auf Seite 40](#))

Drücken Sie auf **MENU** am Projektor oder auf der Fernbedienung, um das OSD-Menü aufzurufen.

- Wechseln Sie mit den Pfeiltasten (▲/▼/◀/▶) am Projektor oder auf der Fernbedienung durch die Menüelemente.
- Verwenden Sie **OK** am Projektor oder der Fernbedienung, um das ausgewählte Menüelement zu bestätigen.

Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal (nach der erstmaligen Einrichtung) benutzen, wird das **Erweitert** OSD Menü angezeigt.



Die folgenden OSD-Bildschirmabbildungen dienen lediglich zur Veranschaulichung und können sich vom tatsächlichen Bildschirm unterscheiden.

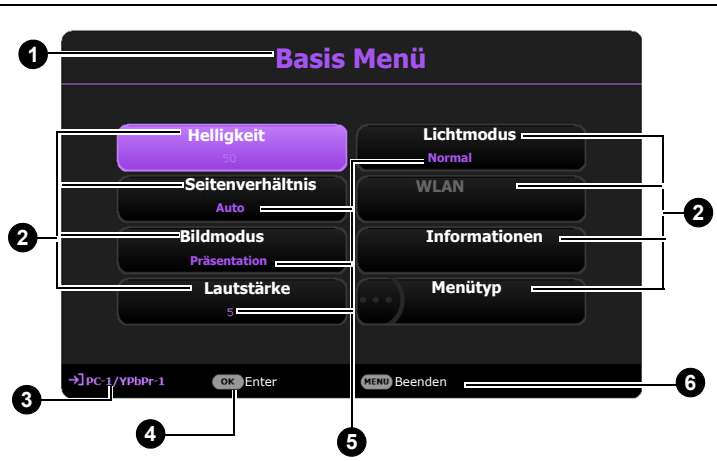
Es folgt ein Überblick über das **Erweitert** OSD-Menü.

1	Hauptmenü & Hauptmenüsymbol	5	Drücken Sie auf BACK , um zur vorherigen Seite zu gehen.
2	Untermenü	6	Drücken Sie zur Beendigung des Vorgangs auf MENU .
3	Aktuelles Eingangssignal	7	Status
4	Drücken Sie auf OK zum Aufruf des Menüs.		

Sehen Sie die folgenden Anweisungen, wenn Sie vom **Erweitert** OSD-Menü zum **Basis** OSD-Menü wechseln möchten:

1. Rufen Sie das **Erweitert Menü - System > Menüeinstellungen** auf und drücken Sie auf **OK**.
2. Wählen Sie **Menütyp** und **OK**.
3. Drücken Sie auf ▲/▼, um **Basis** auszuwählen. Wenn Sie den Projektor das nächste Mal einschalten, können Sie das **Basis** OSD-Menü aufrufen, indem Sie auf **MENU** drücken.

Es folgt ein Überblick über das **Basis** OSD-Menü.

 The diagram shows a dark grey OSD menu titled 'Basis Menü'. It contains several settings: 'Helligkeit' (50), 'Seitenverhältnis' (Auto), 'Bildmodus' (Präsentation), 'Lautstärke' (5), 'Lichtmodus' (Normal), 'WLAN', 'Informationen', and 'Menütyp'. At the bottom, it displays the input signal 'PC-1/YpBPr-1', an 'OK Enter' button, and a 'MENU Beenden' button. Numbered callouts point to: 1. Title, 2. Main menu items, 3. Input signal, 4. OK button, 5. MENU Beenden button, and 6. Bottom status bar.	<table><tr><td>1</td><td>Menütyp</td></tr><tr><td>2</td><td>Hauptmenü</td></tr><tr><td>3</td><td>Aktuelles Eingangssignal</td></tr></table>	1	Menütyp	2	Hauptmenü	3	Aktuelles Eingangssignal	<table><tr><td>4</td><td>Drücken Sie auf OK zum Aufruf des Menüs.</td></tr><tr><td>5</td><td>Status</td></tr><tr><td>6</td><td>Drücken Sie zur Beendigung des Vorgangs auf MENU.</td></tr></table>	4	Drücken Sie auf OK zum Aufruf des Menüs.	5	Status	6	Drücken Sie zur Beendigung des Vorgangs auf MENU .
1	Menütyp													
2	Hauptmenü													
3	Aktuelles Eingangssignal													
4	Drücken Sie auf OK zum Aufruf des Menüs.													
5	Status													
6	Drücken Sie zur Beendigung des Vorgangs auf MENU .													

Sehen Sie die folgenden Anweisungen, wenn Sie vom **Basis** OSD-Menü zum **Erweitert** OSD-Menü wechseln möchten:

1. Rufen Sie das **Basis Menü > Menütyp** auf.
2. Drücken Sie auf **OK** und drücken Sie auf **▲/▼** zur Auswahl von **Erweitert**. Wenn Sie den Projektor das nächste Mal einschalten, können Sie das **Erweitert** OSD-Menü aufrufen, indem Sie auf **MENU** drücken.

Projektor sichern

Kabel mit Sicherheitsschloss verwenden

Der Projektor sollte an einem sicheren Ort installiert werden, damit er nicht gestohlen werden kann. Sie können auch ein Schloss, z.B. das Kensington-Schloss kaufen, um den Projektor zu sichern. Auf der Rückseite des Projektors finden Sie eine Aussparung für ein Schloss. Siehe Punkte 20 auf [Seite 8](#).

Ein Sicherheitskabel mit Kensington-Schloss besteht in der Regel aus Schlüssel(n) und dem Schloss. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Schlosses, um zu erfahren, wie Sie es benutzen können.

Verwendung der Passwortfunktion

Einstellen eines Passwortes

1. Rufen Sie das **Erweitert Menü - System > Sicherheitseinstell.** auf. Drücken Sie auf **OK**. Die Seite **Sicherheitseinstell.** wird angezeigt.
2. Markieren Sie **Passwort ändern** und drücken Sie auf **OK**.
3. Die vier Pfeiltasten (**▲**, **▶**, **▼**, **◀**) stellen jeweils 4 Ziffern dar (1, 2, 3, 4). Drücken Sie je nach dem Passwort, das Sie einstellen möchten, die Pfeiltasten, um das sechsstellige Passwort einzugeben.
4. Bestätigen Sie das neue Passwort, indem Sie es erneut eingeben.



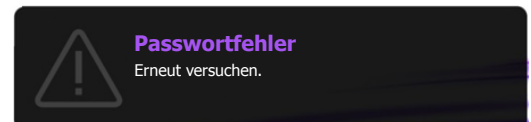
- Um die Funktion **Einschaltssperre** zu aktivieren, drücken Sie auf ▲/▼ und markieren Sie **Einschaltssperre**. Drücken Sie dann auf **OK**. Drücken Sie auf ◀/▶, um **Ein** auszuwählen. Geben Sie das Passwort erneut ein.



- Die eingegebenen Stellen werden auf dem Bildschirm als Sternchen angezeigt. Notieren Sie das gewünschte Passwort vorab oder nach der Eingabe und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf, damit Sie es nachschlagen können, falls Sie es einmal vergessen sollten.
- Nachdem ein Passwort festgelegt und die Einschaltssperre aktiviert wurde, kann der Projektor nur dann eingesetzt werden, wenn bei jedem Einschalten das richtige Passwort eingegeben wird.

Wenn Sie das Passwort vergessen haben

Bei Eingabe eines falschen Passwortes wird die Passwort-Fehlermeldung angezeigt, gefolgt von der Meldung **Geben Sie das aktuelle Passwort ein**. Wenn Sie sich absolut nicht mehr an das Passwort erinnern, können Sie den Passwortrückruf verwenden. Siehe [Einleitung eines Passwortrückrufes auf Seite 26](#).



Wenn Sie fünf Mal in Folge ein falsches Passwort eingeben, wird der Projektor automatisch nach kurzer Zeit ausgeschaltet.

Einleitung eines Passwortrückrufes

- Halten Sie **AUTO** 3 Sekunden lang gedrückt. Auf dem Display des Projektors wird eine kodierte Nummer angezeigt.
- Notieren Sie die Nummer und schalten Sie den Projektor aus.
- Wenden Sie sich an einen BenQ-Kundendienst in Ihrer Nähe, um die Nummer zu dekodieren. Sie werden u.U. aufgefordert, anhand eines Kaufbeleges nachzuweisen, dass Sie zur Nutzung des Projektors berechtigt sind.



Passwort ändern

- Rufen Sie das **Menü Erweitert - System > Sicherheitseinstell. > Passwort ändern** auf.
- Drücken Sie auf **OK**. Die Meldung "**Geben Sie das aktuelle Passwort ein**" wird angezeigt.
- Geben Sie das alte Passwort ein.
 - Wenn das Passwort richtig ist, wird eine weitere Meldung „**Neues Kennwort Eingeben**“ angezeigt.
 - Wenn das Passwort nicht richtig ist, wird die Passwort-Fehlermeldung angezeigt. Anschließend wird die Meldung "**Geben Sie das aktuelle Passwort ein**" angezeigt, damit Sie es erneut versuchen können. Sie können auf **BACK** drücken, um die Änderung abzubrechen, oder es mit einem anderen Passwort zu versuchen.
- Geben Sie ein neues Passwort ein.
- Bestätigen Sie das neue Passwort, indem Sie es erneut eingeben.

Deaktivierung der Passwortfunktion

Um den Passwortschutz zu deaktivieren, gehen Sie zu **Erweitert Menü - System > Sicherheitseinstell. > Einschaltssperre** und drücken Sie auf **OK**. Drücken Sie auf ◀/▶, um **Aus** auszuwählen. Die Meldung "**Geben Sie das aktuelle Passwort ein**" wird angezeigt. Geben Sie das aktuelle Kennwort ein.

- Nachdem das Passwort eingestellt wurde, kehrt das OSD-Menü zur Seite **Sicherheitseinstell.** zurück. Beim nächsten Einschalten des Projektors brauchen Sie das Passwort nicht mehr einzugeben.
- Wenn das Passwort nicht richtig ist, wird die Passwort-Fehlermeldung angezeigt. Anschließend wird die Meldung "**Geben Sie das aktuelle Passwort ein**" angezeigt, damit Sie es erneut versuchen können. Sie können auf **BACK** drücken, um die Änderung abzubrechen, oder es mit einem anderen Passwort zu versuchen.

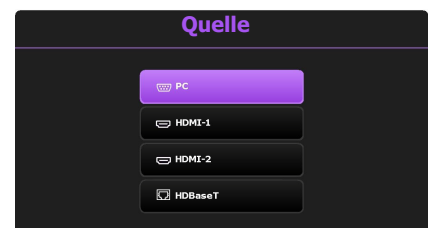


Beachten Sie, dass die Passwort-Funktion zwar deaktiviert ist, Sie das alte Passwort jedoch für den Fall bereithalten sollten, dass Sie die Passwort-Funktion durch Eingabe des alten Passwortes wieder reaktivieren müssen.

Wechseln des Eingangssignals

Der Projektor kann an mehrere Geräte gleichzeitig angeschlossen werden. Allerdings kann nur das Signal eines der Geräte als Vollbild angezeigt werden. Beim Start des Projektors sucht dieser automatisch nach verfügbaren Signalen.

Stellen Sie sicher, dass das **Erweitert Einstel. > Auto Quellensuche** Menü auf **Ein** gestellt ist, wenn der Projektor automatisch nach den Signalen suchen soll.



So wählen Sie die Quelle aus:

1. Drücken Sie auf **SOURCE**. Eine Quellenauswahlleiste wird angezeigt.
2. Drücken Sie wiederholt auf **▲/▼** bis das gewünschte Signal ausgewählt ist. Drücken Sie dann auf **OK**.

Nachdem sie gefunden wurde, werden die Informationen zur ausgewählten Quelle ein paar Sekunden lang in der Ecke des Bildschirms angezeigt. Falls mehrere Geräte an den Projektor angeschlossen sind, wiederholen Sie die Schritte 1-2, um nach einem weiteren Signal zu suchen.



- Beim Wechseln zwischen den verschiedenen Eingangssignalen ändert sich die Helligkeit des projizierten Bildes entsprechend.
- Um bestmögliche Anzeigeergebnisse zu erzielen, sollten Sie nach Möglichkeit ein Eingangssignal auswählen und verwenden, das die native Auflösung des Projektors ausgeben kann. Alle anderen Auflösungen werden vom Projektor je nach Einstellung des "Seitenverhältnisses" skaliert, was zu einer gewissen Bildverzerrung oder einem Verlust an Bildschärfe führen kann. Siehe [Seitenverhältnis auf Seite 37](#).

Steuern des Projektors in einem Kabel-LAN-Umfeld

Kabel-LAN ermöglicht Ihnen die Steuerung des Projektors von einem Computer aus, wobei Sie einen Webbrowser verwenden. Dabei müssen der Computer und der Projektor ordnungsgemäß mit demselben LAN verbunden sein.

Das Kabel-LAN konfigurieren

Wenn Sie sich in einem DHCP-Umfeld befinden:

1. Schließen Sie das eine Ende des RJ45-Kabels an die RJ45 LAN-Eingangsbuchse des Projektors und das andere Ende an den RJ45-Anschluss an.



Vermeiden Sie beim Anschluss des RJ45-Kabels ein Wickeln und Verflechten des Kabels, da dies zu Signalrauschen oder Störungen führen könnte.

2. Stellen Sie sicher, dass der Menütyp **Erweitert** ist. Unter [Verwendung der Menüs auf Seite 24](#) erfahren Sie, wie Sie zum **Erweitert** OSD Menü wechseln.
3. Wechseln Sie nach **Erweitert - Netzwerk**.
4. Markieren Sie **Kabel-LAN** und drücken Sie anschließend auf **OK**. Die Seite **Kabel-LAN** wird angezeigt.
5. Drücken Sie auf **▲/▼**, um **DHCP** zu markieren, und drücken Sie auf **◀/▶**, um **Ein** auszuwählen.
6. Drücken Sie auf **▲/▼**, um **Anwenden** zu markieren, und drücken Sie auf **OK**.
7. Wechseln Sie zur Seite **Netzwerk** zurück.
8. Drücken Sie auf **▲/▼**, um **AMX Geräteerkennung** zu markieren, und auf **◀/▶**, um **Ein** oder **Aus** auszuwählen. Wenn **AMX Geräteerkennung** auf **Ein** gestellt ist, kann der Projektor vom AMX-Controller erkannt werden.
9. Warten Sie für etwa 15 - 20 Sekunden und wechseln Sie anschließend erneut zur Seite **Kabel-LAN**.
10. Die **IP-Adresse**, **Subnet-Maske**, **Standard-Gateway** und **DNS-Server** Einstellungen werden angezeigt. Notieren Sie sich die IP-Adresse, die in der Zeile **IP-Adresse** angezeigt wird.



Wenn die **IP-Adresse** weiterhin nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren ITS-Administrator.

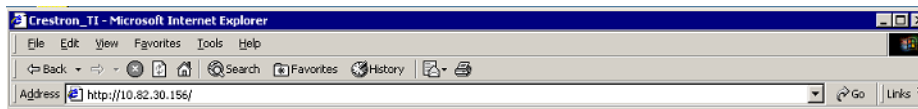
Wenn Sie sich nicht in einem DHCP-Umfeld befinden:

1. Wiederholen Sie die Schritte 1-4 oben.
2. Drücken Sie auf **▲/▼**, um **DHCP** zu markieren, und drücken Sie auf **◀/▶**, um **Aus** auszuwählen.
3. Kontaktieren Sie Ihren ITS Administrator für Informationen über die **IP-Adresse**, **Subnet-Maske**, **Standard-Gateway** und **DNS-Server** Einstellungen.
4. Drücken Sie auf **▲/▼**, um die Einstellung auszuwählen, welche Sie verändern möchten, und drücken Sie anschließend auf **OK**.
5. Drücken Sie auf **◀/▶**, um den Cursor zu verschieben, und drücken Sie auf **▲/▼**, um den Wert einzugeben.
6. Um die Einstellung zu speichern, drücken Sie auf **OK**. Wenn Sie die Einstellung nicht speichern möchten, drücken Sie auf **BACK**.
7. Drücken Sie auf **BACK**, um zur Seite **Kabel-LAN** zurückzukehren, drücken Sie auf **▲/▼** zum Markieren von **AMX Geräteerkennung** und drücken Sie auf **◀/▶** zur Auswahl von **Ein** oder **Aus**.
8. Drücken Sie auf **BACK** zum Verlassen des Menüs.

Projektor aus der Ferne über einen Webbrowser steuern

Nachdem Sie die IP-Adresse für den Projektor erfahren haben und wenn dieser eingeschaltet ist oder sich im Standbymodus befindet, können Sie ihn von einem Computer aus steuern, der an dasselbe Netz angeschlossen ist.

1. Geben Sie die Adresse des Projektors in das Adressenfeld des Browsers ein und klicken Sie auf Go (Gehe zu).



2. Es erscheint die Seite für die Fernbedienung über ein Netzwerk. Auf dieser Seite können Sie den Projektor genauso wie mit der Fernbedienung oder dem Bedienfeld am Projektor steuern.



i	• Menu (Menü) (MENU) • OK • ▲ (▼) • ◀ • Blank (Keine Anzeige) (BLANK)	• Auto PC (AUTO) • ▼ (▲) • ▶ • Input (Eingang) (SOURCE)	Siehe Projektor & Fernbedienung auf Seite 9 für weitere Einzelheiten.
---	--	--	---

ii	Um die Eingangsquelle zu wechseln, klicken Sie auf das gewünschte Signal.  Die Quellenliste unterscheidet sich abhängig von den am Projektor verfügbaren Anschlüssen. "Video" steht für das Videosignal.
----	--

Auf der Extras-Seite können Sie den Projektor verwalten, die Einstellungen für **Netzwerk** konfigurieren und den Fernzugriff auf den Projektor über ein Netzwerk sichern.



- i. Sie können den Projektor benennen und seinen Ort und die für ihn verantwortliche Person notieren.
- ii. Sie können die **Netzwerk** Einstellungen anpassen.

- iii. Nachdem Sie die Einstellungen festgelegt haben, muss für den Zugriff auf die Fernbedienung über das Netzwerk für diesen Projektor ein Passwort eingegeben werden.
- iv. Nachdem Sie dies eingestellt haben, muss für den Zugriff auf die Tools (Extras)-Seite ein Passwort eingegeben werden.



Nachdem Sie die Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie auf die Send (Senden)-Taste. Die Daten werden dann auf dem Projektor gespeichert.

- v. Drücken Sie auf **Exit (Beenden)**, um zur Seite für die Fernbedienung über ein Netzwerk zurückzuwechseln.

Achten Sie bitte auf die maximale Eingabelänge (einschließlich Leerstellen und Satzzeichen) in der folgenden Liste:

Kategorieelement	Eingabelänge	Maximale Anzahl von Zeichen
Crestron Control (Crestron-Steuerung)	IP Address (IP-Adresse)	15
	IP ID	4
	Port (Anschluss)	5
Projector (Projektor)	Projector Name (Projektorname)	22
	Comment (Kommentar)	22
	Assigned To (Zugewiesen zu)	22
Network Configuration (Netzwerkkonfiguration)	DHCP (Enabled) (DHCP (Aktiviert))	(keine Angaben)
	IP Address (IP-Adresse)	15
	Subnet Mask (Subnet-Maske)	15
	Default Gateway (Standard Gateway)	15
	DNS Server (DNS-Server)	15
User Password (Benutzerpasswort)	Enabled (Aktiviert)	(keine Angaben)
	New Password (Neues Passwort)	15
	Confirm (Bestätigen)	15
Admin Password (Admin-Kennwort)	Enabled (Aktiviert)	(keine Angaben)
	New Password (Neues Passwort)	15
	Confirm (Bestätigen)	15

Auf der Infoseite werden Informationen über den Projektor und sein Status angezeigt.

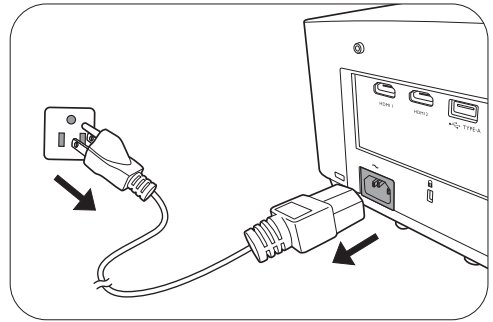
The screenshot shows the BenQ projector's web interface. At the top, there's a navigation bar with 'Tools', 'Info' (highlighted with a red box), and 'Contact IT Help'. Below this, the 'BenQ' logo is on the left. The main content area is divided into two columns: 'Projector Information' and 'Projector Status'. The 'Projector Information' column includes fields for Projector Name, Location, Firmware Version (0.08), Mac address (0.0.12.21.34.43), Resolution (No Data), Lamp Hours (0), and Assigned To. The 'Projector Status' column includes fields for Power Status (Off), Source (No Source), Preset Mode (No Data), Projector Position (No Data), Lamp Mode (No Data), and Error Status. At the bottom center, there is an 'Exit' button. A red arrow points from the text on the right to this button.

Drücken Sie auf **Exit (Beenden)**, um zur Seite für die Fernbedienung über ein Netzwerk zurückzuwechseln.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.crestron.com> & www.crestron.com/getroomview.

Ausschalten des Projektors

1. Drücken Sie auf  am Projektor oder auf  auf der Fernbedienung. Es wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet. Wenn Sie die Meldung nicht innerhalb einiger Sekunden bestätigen, wird sie wieder ausgeblendet.
2. Drücken Sie erneut auf  oder . Die Stromanzeige blinkt orange, und die Projektionslichtquelle wird ausgeschaltet, während das Gebläse noch etwa 90 Sekunden weiterläuft, um den Projektor abzukühlen.
3. Wenn der Kühlvorgang abgeschlossen ist, wechselt die Stromanzeige nach Orange und das Gebläse schaltet sich ab. Trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.



- Zum Schutz der Lichtquelle reagiert der Projektor während der Kühlphase nicht auf weitere Befehle.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit das Wiedereinschalten des Projektors direkt nach dem Ausschalten, da eine übermäßige Hitze die Lebensdauer der Lichtquelle verringern kann.
- Die Nutzungsdauer der Lichtquelle unterscheidet sich je nach Umgebung und Verwendungsweise.

Direktes Ausschalten

Das Netzkabel kann direkt nach Ausschalten des Projektors abgetrennt werden. Um die Lichtquelle zu schonen, sollten Sie 10 Minuten warten, bevor Sie den Projektor wieder einschalten. Wenn Sie versuchen, den Projektor neu zu starten, kann das Gebläse für ein paar Minuten weiter laufen, um das Gerät zu kühlen. Drücken Sie in diesem Fall erneut die Taste  oder , um den Projektor zu starten, nachdem das Gebläse abgeschaltet wurde und die Stromanzeige orange aufleuchtet.

Menübedienung

Beachten Sie, dass die OSD-Menüs je nach ausgewähltem Signaltyp und dem Projektormodell, das Sie verwenden, variieren können.

Die Menüoptionen stehen zur Verfügung, wenn der Projektor mindestens ein gültiges Signal erkennt. Wenn kein Gerät an den Projektor angeschlossen ist oder kein Signal erkannt wird, ist nur begrenzter Zugriff auf Menüoptionen möglich.

Basis Menü

Hauptmenü	Optionen
Helligkeit	0~50~100
Seitenverhältnis	Auto/Real/4:3/16:9/16:10/2,4:1
Bildmodus	Hell/Präsentation/sRGB/Infografik/Video/ DICOM SIM/(3D)/(HDR10)/(HLG)/ Benutzer 1/Benutzer 2
Lautstärke	0~5~10
Lichtmodus	Normal/ÖKO/Dimme/Benut.
Informationen	Native Auflösung
	Erkannte Auflösung
	Quelle
	Bildmodus
	Lichtmodus
	3D Format
	Farbsystem
	Lichtnutzungsdauer
	Projektor-ID
Menütyp	Firmware-Version
	Basis/Erweitert

Erweitert Menü

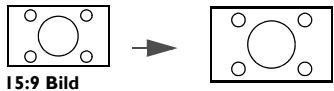
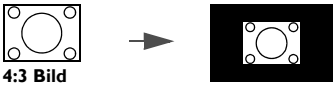
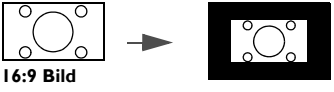
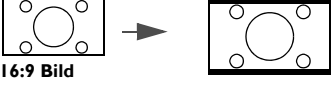
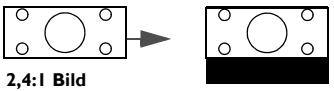
Hauptmenü	Untermenü	Optionen
BILD	Bildmodus	Hell/Präsentation/sRGB/Infografik/Video/DICOM SIM/(3D)/(HDR10)/(HLG)/Benutzer 1/Benutzer 2
	Referenzmodus	Hell/Präsentation/sRGB/Infografik/Video/DICOM SIM/(3D)
	Helligkeit	0~50~100
	Kontrast	-50~0~50
	Farbe	-50~0~50
	Farbton	-50~0~50
	Schärfe	0~17~31
	Brilliant Color	0~10
	Gamma-Auswahl	1,8 / 2,0 / 2,1 / 2,2 / 2,3 / 2,4 / 2,6 / BenQ/DICOM
	HDR Helligkeit	-2~2
	Farbtemperatur	Kühl/Normal/Warm
	Farbtemperatur Einstellung	R Verstärkung (0~50~100)
		G Verstärkung (0~50~100)
		B Verstärkung (0~50~100)
		R Versatz (-50~0~50)
		G Versatz (-50~0~50)
		B Versatz (-50~0~50)
	Erweiterte Farbeinstellungen	R (Primärfarben/Farbton/Sättigung/Zunahme)
		G (Primärfarben/Farbton/Sättigung/Zunahme)
		B (Primärfarben/Farbton/Sättigung/Zunahme)
		C (Primärfarben/Farbton/Sättigung/Zunahme)
		M (Primärfarben/Farbton/Sättigung/Zunahme)
		Y (Primärfarben/Farbton/Sättigung/Zunahme)
	Farbverwaltung	
	Weißabgleich	R Verstärkung/B Verstärkung/G Verstärkung
	Wandfarbe	Aus/Hellgelb/Rosa/Hellgrün/Blau/Schultafel
	Bild zurücksetzen	Zurücksetzen/Abbrechen

Hauptmenü	Untermenü	Optionen
Anzeige	Seitenverhältnis	Auto/Real/4:3/16:9/16:10/2,4:1
	2D-Trapezver.	H: -30~0~30 V: -30~0~30
	An Ecken anpassen	
	Testmuster	Aus/Grid W/Grid G/RGB Ramps
	PC- und Komp.-YPbPr-Feinabst.	Phase H-Größe
	Position	
	3D-Sync-Modus	DLP Link/VESA 3D
	3D-Modus	Auto/Oben-Unten/Frame Sequential/Frame-Packing/Side By Side/Aus
	3D-Synchronisierung umkehren	Deaktiviert/Umkehren
	3D	3D-Sync-Ausgangsverz. 0~359
	3D Sync Out Referenz	3D VESA/Bypass
	3D-Einstellungen übernehmen	3D-Einstellungen 1/ 3D-Einstellungen 2/ 3D-Einstellungen 3/Aus
	3D-Einstellungen speichern	3D-Einstellungen 1/ 3D-Einstellungen 2/ 3D-Einstellungen 3
	HDMI-Format	Auto/RGB Limitiert/RGB Voll/ YUV Limitiert/YUV Voll
	Digitaler Zoom	1,0X/2,0X
	Digitales Schrumpfen & Verschieben	0,75X~1,0X
	Bildanpassung	Einstellmodi Oben Unten Links Rechts
	Native Auflösung	Anzeigeauflösung Schalter Digitale Linsenvers. WUXGA/1080P
	Schnellmodus	Ein/Aus
	Anzeige zurücksetzen	Zurücksetzen/Abbrechen

Hauptmenü	Untermenü	Optionen
Netzwerk	Kabel-LAN	Status
		DHCP Ein/Aus
		IP-Adresse
		Subnet-Maske
		Standard-Gateway
		DNS-Server
		Anwenden
	AMX Geräteerkennung Ein/Aus	
	MAC Adresse (Kabel)	
Einstel.	Projektor Installation	
	Tisch vorne/Tisch hinten/ Decke hinten/Decke vorne	
	Fernempfänger	
	Vorderseite/Oben/Vorne+Oben	
	Auto Quellensuche	
	Ein/Aus	
	Auto-Sync	
	Ein/Aus	
	Dynamisches Dimmen	
	Ein/Aus	
	HDR	
	Auto/SRD/HDRI0/HLG	
	Lichteinstell.	Normal/ÖKO/Dimme/Benut.
		Benutzerdef. Hel.
	Lichtnutzungsdauer	
	Betriebseinstellungen	Timer
		Deaktiviert/5 min/10 min/15 min/ 20 min/25 min/30 min
		Erinnerungs- meldung
		Ein/Aus
		Höhenmodus
		Ein/Aus
		Direkt Strom Ein
		Signal Strom Ein
		Autom. Abschaltung
		Ausschalt-Timer
	12V-Auslöser	
	Ein/Aus	
	Seriel. Port Einst.	Port-Auswahl
		RS232/HDBaseT
	HDMI Equalizer	Baudrate
		9600/14400/19200/38400/57600/ 115200
		HDMI 1
		Auto/Niedriger/Niedrig/Mittel/ Hoch/Höher
		HDMI 2
		Auto/Niedriger/Niedrig/Mittel/ Hoch/Höher
	Bildspeicher	Bildspeicher speichern
		Bildspeicher anwenden
		Memory-1/Memory-2/Memory-3/ Memory-4/Memory-5
	Umbenennen	
	Einstellungen zurücksetzen	
	Zurücksetzen/Abbrechen	

Hauptmenü	Untermenü	Optionen
System	Sprache	English/Français/Deutsch/Italiano/Español/ Русский/繁體中文/简体中文/日本語/한국어/ Svenska / Nederlands/Türkçe/Čeština/ Português/ไทย/PolSKI/Magyar/Hrvatski/ Română/Norsk/Dansk/Български/ Suomi/Bhs Ind/Ελληνικά/العربية/हिंदी/ فارسی / Tiếng Việt
	Standbymodus	ÖKO/Netzwerk/Normal
	Standby-Einstellungen	Netzwerk Standby automat. deakt. Aus/20 min/1 Std/3 Std/6 Std
		Audio Passthrough Aus/Audioeingang/Audio L/R/ HDMI 1/HDMI 2
	Hintergrundeinstellungen	Hintergrund BenQ/Grau/Schwarz/Blau/Violett Startbild BenQ/Schwarz/Blau
	Menüeinstellungen	Menütyp Basis/Erweitert Menü-Anzeigezeit 5 s/10 s/20 s/30 s/Immer
	Audioeinstellungen	Stummschalten Ein/Aus Lautstärke 0~5~10 Ton Ein/Aus Ein/Aus
	Sicherheitseinstell.	Bedientastensperre Ein/Aus Passwort ändern Einschaltsperr Ein/Aus
	Projektor ID Einstellung	Aus/01/02/.../99
	Werkseinstellung	Zurücksetzen/Abbrechen
	System zurücksetzen	Zurücksetzen/Abbrechen
Informationen	Native Auflösung	
	Erkannte Auflösung	
	Quelle	
	Bildmodus	
	Lichtmodus	
	3D Format	
	Farbsystem	
	Lichtnutzungsdauer	
	Projektor-ID	
	Firmware-Version	
	Service Code	

Basis-Menü

Helligkeit	Je höher der Wert ist, desto heller wird das Bild. Stellen Sie die Helligkeit so ein, dass die schwarzen Bildbereiche gerade satt schwarz wirken und in dunklen Bildbereichen dennoch Details zu erkennen sind.
Seitenverhältnis	Je nach Eingangssignalquelle gibt es mehrere Optionen für die Einstellung des Bildformats. Auto: Skaliert ein Bild proportional, um es an die native Auflösung des Projektors in horizontaler oder vertikaler Breite anzupassen.  Real: Projiziert ein Bild in seiner ursprünglichen Auflösung und ändert es so in der Größe, dass es in den Anzeigebereich hineinpasst. Bei Eingangssignalen mit niedrigeren Auflösungen wird das projizierte Bild in der ursprünglichen Größe angezeigt.  4:3: Skaliert ein Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Bildformat von 4:3 projiziert wird.  16:9: Skaliert ein Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Bildformat von 16:9 projiziert wird.  16:10: Skaliert ein Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Bildformat von 16:10 projiziert wird.  2,4:1: Skaliert ein Bild so, dass es mit einem Seitenverhältnis von 2,4:1 am oberen Rand des Anzeigebereichs ausgerichtet angezeigt wird. 

Bildmodus	Im Projektor sind bereits verschiedene vordefinierte Anwendungsmodi eingestellt, so dass Sie den für Ihre Betriebsumgebung und den Bildtyp Ihres Eingangssignals geeigneten Modus auswählen können. • Hell: Maximiert die Helligkeit des projizierten Bildes. Dieser Modus eignet sich für Umgebungen, in denen eine besonders hohe Helligkeit erforderlich ist, beispielsweise in hell beleuchteten Räumen. • Präsentation: Eignet sich für Präsentationen. In diesem Modus wird die Helligkeit verstärkt, um die Farben des PCs und des Notebooks getreu wiederzugeben. • sRGB: Maximiert die Reinheit von RGB-Farben und bietet realistische Bilder ungeachtet der Helligkeitseinstellung. Dieser Modus eignet sich am besten für Fotos, die mit einer sRGB-kompatiblen und korrekt kalibrierten Kamera aufgenommen wurden, und für PC-Daten aus Grafik- und Zeichenanwendungen wie AutoCAD. • Infografik: Perfekt für Präsentationen mit einer Kombination aus Text und Grafiken aufgrund hoher Farbhelligkeit und besserer Farbabstufung für klare Details. • Video: Ist geeignet für die Wiedergabe von Videos in einer Umgebung mit Umgebungslicht. Dynamische Farbdetails werden durch die BenQ Verbesserungstechnologie erhalten. • DICOM SIM: Optimiert die Kontrastleistung. • 3D: Geeignet für die Wiedergabe von 3D-Bildern und 3D-Videoclips. Dieser Modus steht nur zur Verfügung, wenn die 3D-Funktion aktiviert ist und 3D-Inhalt erkannt wird. • HDRI0: Bietet High Dynamic Range Effekte mit höheren Helligkeits- und Farbkontrasten. Dieser Modus steht nur zur Verfügung, wenn Einstel. > HDR auf Auto oder HDRI0 eingestellt ist und HDR Inhalte erkannt werden. • HLG: Bietet High Dynamic Range Effekte mit höheren Helligkeits- und Farbkontrasten. Dieser Modus steht nur zur Verfügung, wenn Einstel. > HDR auf Auto oder HLG eingestellt ist und HLG Inhalte erkannt werden. • Benutzer 1/Benutzer 2: Stellt die Einstellungen wieder her, die basierend auf den aktuell verfügbaren Bildmodi benutzerdefiniert wurden. Siehe Referenzmodus auf Seite 41.
Lautstärke	Stellen Sie hiermit die Tonstufe ein.
Lichtmodus	Siehe Einstellung des Lichtmodus auf Seite 53.

Informationen	• Native Auflösung: Zeigt die native Auflösung des Projektors. • Erkannte Auflösung: Zeigt die native Auflösung des Eingangssignals an. • Quelle: Zeigt die aktuelle Signalquelle an. • Bildmodus: Zeigt den ausgewählten Modus im Menü BILD an. • Lichtmodus: Zeigt den ausgewählten Modus im Menü Lichteinstell. an. • 3D Format: Zeigt den aktuellen 3D-Modus an. • Farbsystem: Zeigt das Eingangssystemformat an. • Lichtnutzungsdauer: Zeigt die Betriebsstunden der Lichtquelle an. • Projektor-ID: Zeigt die Projektor-ID des Projektors an. • Firmware-Version: Zeigt die Firmwareversion des Projektors an.
Menütyp	Hiermit wechseln Sie zum Erweitert OSD-Menü. Siehe Verwendung der Menüs auf Seite 24.

Erweitert-Menü

BILD

Bildmodus

Im Projektor sind bereits verschiedene vordefinierte Anwendungsmodi eingestellt, so dass Sie den für Ihre Betriebsumgebung und den Bildtyp Ihres Eingangssignals geeigneten Modus auswählen können.

- **Hell:** Maximiert die Helligkeit des projizierten Bildes. Dieser Modus eignet sich für Umgebungen, in denen eine besonders hohe Helligkeit erforderlich ist, beispielsweise in hell beleuchteten Räumen.
- **Präsentation:** Eignet sich für Präsentationen. In diesem Modus wird die Helligkeit verstärkt, um die Farben des PCs und des Notebooks getreu wiederzugeben.
- **sRGB:** Maximiert die Reinheit von RGB-Farben und bietet realistische Bilder ungeachtet der Helligkeitseinstellung. Dieser Modus eignet sich am besten für Fotos, die mit einer sRGB-kompatiblen und korrekt kalibrierten Kamera aufgenommen wurden, und für PC-Daten aus Grafik- und Zeichenanwendungen wie AutoCAD.
- **Infografik:** Perfekt für Präsentationen mit einer Kombination aus Text und Grafiken aufgrund hoher Farbhelligkeit und besserer Farbabstufung für klare Details.
- **Video:** Ist geeignet für die Wiedergabe von Videos in einer Umgebung mit Umgebungslicht. Dynamische Farbdetails werden durch die BenQ Verbesserungstechnologie erhalten.
- **DICOM SIM:** Optimiert die Kontrastleistung.
- **3D:** Geeignet für die Wiedergabe von 3D-Bildern und 3D-Videoclips. Dieser Modus steht nur zur Verfügung, wenn die 3D-Funktion aktiviert ist und 3D-Inhalt erkannt wird.
- **HDR10:** Bietet High Dynamic Range Effekte mit höheren Helligkeits- und Farbkontrasten. Dieser Modus steht nur zur Verfügung, wenn **Einstel. > HDR** auf **Auto** oder **HDR10** eingestellt ist und HDR Inhalte erkannt werden.
- **HLG:** Bietet High Dynamic Range Effekte mit höheren Helligkeits- und Farbkontrasten. Dieser Modus steht nur zur Verfügung, wenn **Einstel. > HDR** auf **Auto** oder **HLG** eingestellt ist und HLG Inhalte erkannt werden.
- **Benutzer 1/Benutzer 2:** Stellt die Einstellungen wieder her, die basierend auf den aktuell verfügbaren Bildmodi benutzerdefiniert wurden. Siehe [Referenzmodus auf Seite 41](#).

Referenzmodus	Es gibt 2 benutzerdefinierbare Modi, wenn die derzeit verfügbaren Bildmodi nicht für Ihren Bedarf geeignet sind. Sie können einen der Bildmodi (mit Ausnahme von Benutzer 1/Benutzer 2) als Ausgangspunkt verwenden und die Einstellungen anpassen. 1. Wechseln Sie nach BILD > Bildmodus. 2. Drücken Sie auf ◀/▶, um Benutzer 1 oder Benutzer 2 auszuwählen. 3. Drücken Sie auf ▼, um Referenzmodus zu markieren und drücken Sie auf ◀/▶ zur Auswahl eines Bildmodus, der am ehesten zu Ihren Anforderungen passt. 4. Drücken Sie auf ▼, um das Menüelement auszuwählen, das geändert werden soll, und stellen Sie den Wert ein. Die Änderungen legen den ausgewählten Benutzermodus fest.
Helligkeit	Je höher der Wert ist, desto heller wird das Bild. Stellen Sie die Helligkeit so ein, dass die schwarzen Bildbereiche gerade satt schwarz wirken und in dunklen Bildbereichen dennoch Details zu erkennen sind.
Kontrast	Je höher der Wert ist, desto größer wird der Kontrast. Stellen Sie hiermit den maximalen Weiß-Anteil ein, nachdem Sie die Helligkeitseinstellung unter Berücksichtigung der ausgewählten Eingangsquelle und der räumlichen Gegebenheiten angepasst haben.
Farbe	Bei einer niedrigeren Einstellung werden weniger gesättigte Farben angezeigt. Bei einer zu hohen Einstellung erscheinen die Farben auf dem Bild übertrieben, so dass das Bild unrealistisch wirkt.
Farbton	Je höher der Wert ist, desto intensiver wird die Grüntönung des Bildes. Je niedriger der Wert ist, desto intensiver wird die Rottönung des Bildes.
Schärfe	Je höher der Wert ist, desto schärfer wird das Bild.
Brilliant Color	Für diese Funktion wird ein neuer Algorithmus für die Farbverarbeitung und Verbesserungen der Systemstufe verwendet, um eine bessere Helligkeit bei gleichzeitig naturgetreueren und lebhafteren Farben im Bild zu erzielen. Dies ermöglicht eine um 50% stärkere Helligkeit in Mitteltonbildern, die in Videos und Naturszenen häufig vorkommen. Der Projektor gibt dann Bilder in realistischeren und naturgetreueren Farben wieder. Wenn Sie Bilder mit dieser Qualität bevorzugen, wählen Sie die gewünschte Stufe. Wenn 0 ausgewählt ist, steht die Funktion Farbtemperatur nicht zur Verfügung.

Erweiterte Farbeinstel- lungen

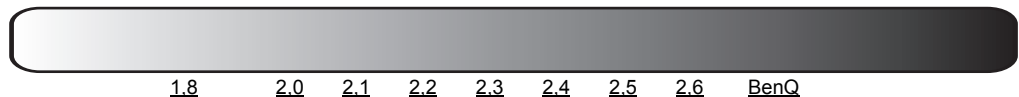
Gamma-Auswahl

Gamma beschreibt die Beziehung zwischen Eingangsquelle und Bildhelligkeit.

- **1,8/2,0/2,1/BenQ/DICOM:** Wählen Sie diese Werte ganz nach Bedarf aus.
- **2,2/2,3:** Erhöht die durchschnittliche Helligkeit des Bildes. Eignet sich am besten für helle Umgebungen, z.B. Besprechungszimmer oder Wohnzimmer.
- **2,4/2,5:** Eignet sich am besten zur Anzeige von Filmen in abgedunkelten Räumen.
- **2,6:** Eignet sich am Besten zur Anzeige von Filmen mit vorwiegend dunklen Szenen.

Hohe Helligkeit
Niedriger Kontrast

Niedrige Helligkeit
Hoher Kontrast



HDR Helligkeit

Der Projektor kann die Helligkeitswerte Ihres Bildes automatisch an die Eingangsquelle anpassen. Sie können auch manuell eine Helligkeitsstufe auswählen, um eine bessere Bildqualität zu erreichen. Wenn der Wert höher ist, wird das Bild heller. Wenn der Wert niedriger ist, wird das Bild dunkler.

Farbtemperatur

Es stehen mehrere Voreinstellungen für die Farbtemperatur zur Verfügung. Die verfügbaren Einstellungen unterscheiden sich je nach ausgewähltem Signaltyp.

- **Normal:** Behält das normale Weiß bei.
- **Kühl:** Lässt Bilder bläulich-weiß erscheinen.
- **Warm:** Lässt Bilder rötlich-weiß erscheinen.

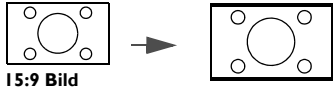
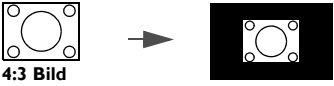
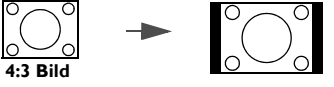
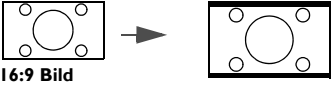
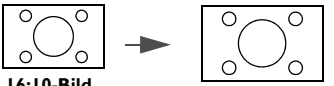
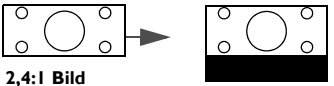
Farbtemperatur Einstellung

Sie können auch eine bevorzugte Farbtemperatur einstellen, indem Sie die folgenden Optionen anpassen.

- **R Verstärkung/G Verstärkung/B Verstärkung:** Stellt die Kontraststufen von Rot, Grün und Blau ein.
- **R Versatz/G Versatz/B Versatz:** Stellt die Helligkeitsstufen von Rot, Grün und Blau ein.

Erweiterte Farbeinstel- lungen	Farbverwaltung Diese Funktion bietet sechs Sätze (RGBCMY) an Farben zur Einstellung. Wenn Sie eine Farbe auswählen, können Sie den Bereich und die Sättigung unabhängig ganz nach Ihren Vorstellungen einstellen. • Primärfarben: Wählt eine Farbe aus R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Zyan), M (Magenta) oder Y (Gelb) aus. • Farbton: Farbton wird zur Einstellung der Farbbalance verwendet. Eine Erhöhung des Wertes wird Farben enthalten, die aus mehr Proportionen der benachbarten Farben entgegen dem Uhrzeigersinn bestehen. Eine Verringerung des Wertes wirkt sich im Uhrzeigersinn aus. Sehen Sie die Abbildung, um zu erkennen, wie die Farben in Beziehung zueinander stehen. Wenn Sie z.B. Rot auswählen und als Wert 0 einstellen, wird im projizierten Bild nur reines Rot ausgewählt. Eine Erhöhung des Wertes schließt Rot in der Nähe von Gelb ein, während eine Verringerung des Wertes Rot in der Nähe von Magenta einschließt. • Sättigung: Stellt diese Werte ganz nach Bedarf ein. Jede Einstellung wird direkt auf dem Bild sichtbar sein. Wenn Sie z.B. Rot auswählen und als Wert 0 einstellen, wird nur die Sättigung von reinem Rot betroffen.  Sättigung ist die Menge dieser Farbe in einem Videobild. Niedrigere Einstellungen erzeugen weniger gesättigte Farben; eine Einstellung von "0" entfernt die Farbe komplett aus dem Bild. Wenn die Sättigung zu hoch ist, erscheint die Farbe zu stark und unnatürlich. • Zunahme: Stellt diese Werte ganz nach Bedarf ein. Die Kontraststufe der von Ihnen ausgewählten Primärfarbe wird beeinflusst. Jede Einstellung wird direkt auf dem Bild sichtbar sein.
	Weißabgleich Die Farbtemperatur von Weiß kann durch Anpassung der Rot/Grün/Blau Verstärkung geändert werden.
	Wandfarbe Korrigiert die Farbe des projizierten Bildes, wenn Sie ein Bild auf eine farbige Oberfläche projizieren, z.B. eine Wand, die nicht weiß ist, um zu vermeiden, dass sich Quellbild und projiziertes Bild farblich unterscheiden. Sie können unter mehreren voreingestellten Farben auswählen: Hellgelb, Rosa, Hellgrün, Blau und Schultafel.
	Bild zurücksetzen Alle Anpassungen für das ausgewählte BILD Menü werden hiermit auf die Standardwerte ab Werk zurückgesetzt.

Anzeige

Seitenverhältnis	Je nach Eingangssignalquelle gibt es mehrere Optionen für die Einstellung des Bildformats. • Auto: Skaliert ein Bild proportional, um es an die native Auflösung des Projektors in horizontaler oder vertikaler Breite anzupassen.  • Real: Projiziert ein Bild in seiner ursprünglichen Auflösung und ändert es so in der Größe, dass es in den Anzeigebereich hineinpasst. Bei Eingangssignalen mit niedrigeren Auflösungen wird das projizierte Bild in der ursprünglichen Größe angezeigt.   • 4:3: Skaliert ein Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Bildformat von 4:3 projiziert wird.  • 16:9: Skaliert ein Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Bildformat von 16:9 projiziert wird.  • 16:10: Skaliert ein Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Bildformat von 16:10 projiziert wird.  • 2,4:1: Skaliert ein Bild so, dass es mit einem Seitenverhältnis von 2,4:1 am oberen Rand des Anzeigebereichs ausgerichtet angezeigt wird. 
2D-Trapezver.	Diese Funktion ermöglicht die manuelle 2D-Trapezkorrektur und die automatische vertikale Trapezkorrektur. Siehe Korrektur der Schrägprojektion auf Seite 19.
An Ecken anpassen	Siehe Eckenanpassung einstellen auf Seite 20.
Testmuster	Integrierte Bilder zur Überprüfung, ob das projizierte Bild frei von Verzerrungen ist.
PC- und Komp.-YPbPr-Feinabst.	• Phase: Dient der Anpassung der Phase des Taktsignals, um Bildverzerrungen zu verringern. • H-Größe: Passt die horizontale Breite des Bildes an. 
Position	Zeigt die Seite zur Anpassung der Position an. Verschieben Sie das projizierte Bild mit den Richtungspfeiltasten. Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn ein PC-Signal (analoges RGB) ausgewählt ist.

3D	Dieser Projektor verfügt über eine 3D-Funktion, mit der Sie 3D-Filme, Videos und Sportereignisse in einer realistischeren Weise durch die Darstellung der Bildschärfe genießen können. Sie müssen eine 3D-Brille tragen, um 3D-Bilder sehen zu können. • 3D-Sync-Modus: Wählen Sie einen geeigneten 3D Synchronisationsmodus. • 3D-Modus: Die Standardeinstellung ist Aus. Wenn der Projektor automatisch ein passendes 3D-Format bei der Erkennung von 3D-Inhalten einstellen soll, wählen Sie Auto. Wenn der Projektor das 3D-Format nicht erkennen kann, drücken Sie auf ▲/▼, um einen 3D-Modus aus Oben-Unten, Frame Sequential, Frame-Packing und Side By Side auszuwählen.  Wenn die 3D-Funktion aktiviert ist: • Die Helligkeitsstufe des projizierten Bild wird niedriger sein. • Die folgenden Einstellungen können nicht angepasst werden: Bildmodus, Referenzmodus. • Die Trapezkorrektur kann nur innerhalb eines bestimmten Bereichs eingestellt werden. • 3D-Synchronisierung umkehren: Wenn Sie eine Umkehrung der Bildtiefe feststellen, aktivieren Sie diese Funktion, um das Problem zu beheben. • 3D-Sync-Ausgangsverz.: Stellt die Verzögerungszeit des 3D Sync Out Signals ein. • 3D Sync Out Referenz: Entscheidet, ob das 3D Sync Out Signal zu einem 3D VESA Sender geht oder zu einem anderen Projektor umgeleitet wird. • 3D-Einstellungen übernehmen: Nach dem Speichern der 3D-Einstellungen können Sie entscheiden, ob Sie sie durch Auswahl eines von Ihnen gespeicherten 3D-Einstellungssatzes anwenden möchten. Nach der Anwendung wird der Projektor die eingehenden 3D-Inhalte automatisch wiedergeben, wenn sie den gespeicherten 3D-Einstellungen entsprechen.  Stellt nur die 3D-Einstellungen ein, wenn gespeicherte Daten verfügbar sind. • 3D-Einstellungen speichern: Wenn Sie den 3D-Inhalt erfolgreich nach Vornehmen der entsprechenden Änderungen angezeigt haben, können Sie diese Funktion aktivieren und einen 3D-Einstellungssatz auswählen, um die aktuellen 3D-Einstellungen zu speichern.
HDMI-Format	Wählt ein passendes Farbformat, um die Anzeigequalität zu verbessern. • Auto: Wählt automatisch einen passenden Farbraum und Graustufe für das eingehende HDMI-Signal. • RGB Limitiert: Nutzt den begrenzten Bereich von RGB 16-235. • RGB Voll: Nutzt den vollen Bereich von RGB 0-255. • YUV Limitiert: Nutzt den begrenzten Bereich von YUV 16-235. • YUV Voll: Nutzt den begrenzten Bereich von YUV 0-255.

Bildanpassung	Digitaler Zoom Vergrößert oder verkleinert das projizierte Bild. 1. Drücken Sie nach der Anzeige der Anpassungsleiste wiederholt auf ▲/▼, um das Bild auf die gewünschte Größe zu verkleinern oder zu vergrößern. 2. Drücken Sie auf OK, um den Schwenkmodus aufzurufen. 3. Drücken Sie auf die Richtungspfeile (▲, ▼, ◀, ▶) auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung, um das Bild zu verschieben.  Das Bild kann nur verschoben werden, nachdem es vergrößert wurde. Sie können das Bild weiter vergrößern, um noch mehr Details anzuzeigen.
	Digitales Schrumpfen & Verschieben Verkleinert und/oder verschiebt das projizierte Bild. 1. Drücken Sie nach der Anzeige der Anpassungsleiste wiederholt auf ◀/▶, um das Bild auf die gewünschte Größe zu verkleinern oder zu vergrößern. 2. Drücken Sie auf OK, um die Funktion für die digitale Verschiebung zu aktivieren. 3. Drücken Sie nach der Aktivierung der Funktion für die digitale Verschiebung auf die Richtungstasten (▲, ▼, ◀, ▶), um das Bild zu verschieben. 4. Drücken Sie auf AUTO, um die Originalgröße des Bildes wiederherzustellen.  Das Bild kann nur verschoben werden, nachdem es verkleinert wurde.
	Ausblendung Blendet einige Teile des projizierten Bildes aus. 1. Wählen Sie zuerst Einstellmodi durch Drücken von ◀/▶ aus. 2. Drücken Sie auf ▲/▼, um den Bereich auszuwählen, das Sie einstellen möchten, und drücken Sie auf ◀/▶, um den Bereich festzulegen.  Durch den Aufruf der Alle Ausbl. Einstell. zurücks. Funktion werden alle Punkte im Ausblendung Menü auf die werkseitig voreingestellten Werte zurückgesetzt. Durch Drücken von AUTO wird der Wert des ausgewählten Elements gelöscht (außer Einstellmodi).
Native Auflösung	• Anzeigeauflösung Schalter: Wählen Sie die native Auflösung dieses Projektors zwischen WUXGA und 1080P. • Digitale Linsenvers.: Nachdem die Digitale Linsenvers. Seite angezeigt wurde, drücken Sie auf ▲/▼, um das projizierte Bild zu verschieben.  Diese Funktion steht in den folgenden Situationen nicht zur Verfügung: Bildmodus ist 3D; Anzeigeauflösung Schalter ist WUXGA.
Anzeige zurücksetzen	Alle Anpassungen für das ausgewählte Anzeige Menü werden hiermit auf die Standardwerte ab Werk zurückgesetzt.

Netzwerk

Kabel-LAN	Siehe Steuern des Projektors in einem Kabel-LAN-Umfeld auf Seite 27 .
AMX Geräte-erkennung	Wenn diese Funktion auf Ein gestellt ist, kann der Projektor vom AMX-Controller erkannt werden.
MAC Adresse (Kabel)	Zeigt die Mac-Adresse des Projektors an.

Einstel.

Projektor Installation	Der Projektor kann an der Decke eines Raumes oder hinter einer Leinwand mit einem oder mehreren Spiegeln installiert werden. Siehe Auswählen des Standortes auf Seite 12 .
Fernempfänger	Hiermit können Sie alle oder einen bestimmten Fernbedienungsempfänger am Projektor aktivieren.
Auto Quellensuche	Erlaubt dem Projektor die automatische Suche nach einem Signal.
Auto-Sync	• Ein: Erlaubt dem Projektor, das beste Bildtiming für das dargestellte Bild automatisch zu ermitteln, wenn PC-Signal (analoges RGB) ausgewählt und AUTO gedrückt ist. • Aus: Der Projektor wird nicht reagieren, wenn AUTO gedrückt wird.
Dynamisches Dimmen	Ermöglicht es dem Projektor, den Videoinhalt automatisch zu erkennen und den Kontrast bei dunklen Szenen zu verbessern.
Lichteinstell.	• Lichtmodus: Siehe Einstellung des Lichtmodus auf Seite 53. • Benutzerdef. Hel.: Steht nur zur Verfügung, wenn Lichtmodus Benut. ist. • Lichtnutzungsdauer: Zeigt die Betriebsstunden der Lichtquelle an.
Betriebseinstellungen	Timer Stellt die Wartezeit für das Bild ein, wenn keine Aktion auf dem leeren Bildschirm vorgenommen wird; nach Verstreichen der Zeit wird das Bild wieder angezeigt. Wenn Ihnen die voreingestellten Zeitspannen für die Präsentation nicht gefallen, wählen Sie Deaktiviert . Unabhängig davon, ob Timer aktiviert ist oder nicht, können Sie auf die meisten der Tasten am Projektor oder auf der Fernbedienung drücken, um das Projektionsbild wieder einzublenden.
	Erinnerungsmeldung Aktiviert oder deaktiviert Erinnerungsnachrichten.

	Höhenmodus Es wird empfohlen, den Höhenmodus zu verwenden, wenn Sie den Projektor an einem Ort 1500 m–3000 m über dem Meeresspiegel mit einer Umgebungstemperatur von 0°C–30°C benutzen. Die Verwendung von "Höhenmodus" führt möglicherweise zu verstärkter Geräuschentwicklung aufgrund der höheren Lüftergeschwindigkeit, die für die Kühlung und Leistung des Systems erforderlich ist. Wenn Sie diesen Projektor unter anderen als den oben genannten extremen Bedingungen einsetzen, wird unter Umständen die automatische Abschaltfunktion aktiviert, um den Projektor vor Überhitzung zu schützen. In diesen Fällen sollten Sie zum Höhenmodus wechseln, um zu verhindern, dass die Abschaltfunktion aktiviert wird. Es wird hiermit jedoch nicht gewährleistet, dass dieser Projektor unter extremen Bedingungen jeglicher Art betrieben werden kann.  Verwenden Sie den Höhenmodus nicht, wenn die Höhe des Ortes zwischen 0 m und 1500 m und die Umgebungstemperatur zwischen 0°C und 35°C liegt. Der Projektor würde dann unter diesen Bedingungen zu stark gekühlt werden.
Betriebseinstellungen	Ein-/Ausschalten Einstellungen • Direkt Strom Ein: Ermöglicht die automatische Einschaltung des Projektors, sobald dieser über das Netzkabel mit Strom versorgt wird. • Signal Strom Ein: Legt fest, ob der Projektor direkt, ohne Drücken auf die  EIN/AUS oder  ON-Taste eingeschaltet wird, wenn er sich im Standbymodus befindet und ein VGA- oder HDMI-Signal mit 5V empfangen wird. • Autom. Abschaltung: Durch diese Funktion kann sich der Projektor automatisch ausschalten, wenn nach einem festgelegten Zeitraum kein Eingangssignal erkannt wird, um die Betriebsdauer der Lichtquelle nicht unnötig zu verkürzen. • Ausschalt-Timer: Stellt den automatischen Ausschalttimer ein.
	12V-Auslöser Es gibt einen 12 V Auslöser, der unabhängig für ihre jeweiligen Installationsszenarien funktioniert. • Aus: Wenn dies ausgewählt ist, wird der Projektor keine elektronischen Signale aussenden, wenn er eingeschaltet wird. • Ein: Der Projektor wird ein niedriges bis hohes elektronischen Signal aussenden, wenn er eingeschaltet wird, und ein hohes bis niedriges Signal, wenn er ausgeschaltet wird.
Seriel. Port Einst.	• Port-Auswahl: Ermöglicht es Ihnen, einen bevorzugten Steuerport auszuwählen: über den RS-232C Port (RS232 Port am Projektor) oder den HDBaseT-Port (HDBaseT Eingangs-Port am Projektor). • Baudrate: Wählt eine Baudrate aus, die mit der des Computers übereinstimmt, so dass Sie eine Verbindung zum Projektor über ein passendes RS-232-Kabel herstellen können. Diese Funktion sollte nur von qualifiziertem Fachpersonal genutzt werden.

HDMI Equalizer	Passt die Equalizer Verstärkungseinstellungen für ein HDMI-Signal an. Je höher die Einstellung, desto stärker der Verstärkungswert. Wenn mehr als ein HDMI-Anschluss am Projektor vorhanden ist, wählen Sie zuerst den HDMI-Anschluss aus, bevor Sie den Wert anpassen.
Bildspeicher	• Bildspeicher speichern: Ermöglicht das Speichern und Anwenden mehrerer Gruppen von Bildeinstellungen für häufig verwendete Situationen, einschließlich der folgenden Einstellungen: Projektor Installation, Seitenverhältnis, Bildmodus, Quelle, Auflösung, Lichtquellenmodus, Digitales Schrumpfen & Verschieben, Ausblendung. Sie können eine Speichergruppe auswählen, um die aktuellen Einstellungen zu speichern. • Bildspeicher anwenden: Nach dem Speichern der Bildspeicher können Sie entscheiden, ob Sie sie durch Auswahl einer von Ihnen gespeicherten Speichergruppe anwenden möchten. • Umbenennen: Benennt die Bildspeicher um.
Einstellungen zurücksetzen	Alle Anpassungen für das ausgewählte Einstel. Menü werden hiermit auf die Standardwerte ab Werk zurückgesetzt.

System

Sprache	Hiermit können Sie die Sprache des On-Screen Display (OSD)-Menüs festlegen.
Standby-Einstellungen	• Standbymodus • ÖKO: Der Projektor bleibt im normalen Standbymodus mit einer Leistungsaufnahme von weniger als 0,5 W. • Netzwerk: Der Projektor bleibt im Netzwerk Standbymodus mit einer Leistungsaufnahme von weniger als 2 W. • Normal: Damit kann der Projektor die Netzwerk, Monitor Ausgang und Audio Passthrough Funktionen bereitstellen, wenn er sich im Standbymodus befindet. • Netzwerk Standby automat. deakt.: Ermöglicht dem Projektor die Deaktivierung der Netzwerkfunktion nach einer bestimmten Zeit, nachdem der Standbymodus aufgerufen wurde. Wenn zum Beispiel 20 Min. ausgewählt ist, kann der Projektor die Netzwerkfunktion 20 Minuten lang bereitstellen, nachdem der Standbymodus aufgerufen wurde. Nach 20 Minuten wird der Projektor den normalen Standbymodus aufrufen. • Audio Passthrough: Der Projektor kann Ton ausgeben, wenn er sich im Standby-Modus befindet und die entsprechenden Anschlüsse korrekt mit dem Geräten verbunden sind. Drücken Sie auf ◀/▶ zur Auswahl der gewünschten Quelle. Siehe Verbindung auf Seite 21, um zu erfahren, wie Sie die Verbindung herstellen können.
Hintergrundeinstellungen	• Hintergrund: Stellt die Hintergrundfarbe für den Projektor ein. • Startbild: Hiermit können Sie festlegen, welches Logo-Bild beim Einschalten des Projektors angezeigt wird.
Menüeinstellungen	• Menütyp: Hiermit wechseln Sie zum Basis OSD-Menü. • Menü-Anzeigezeit: Hiermit können Sie festlegen, für wie lange das OSD-Menü nach der letzten Tastenbetätigung aktiviert bleibt.

Audioeinstellungen	• Stummschalten: Ton vorübergehend ausschalten. • Lautstärke: Stellt die Tonstufe ein. • Ton Ein/Aus: Schaltet den Signalton ein oder aus, wenn der Projektor startet oder herunterfährt.  Die einzige Möglichkeit zum Ändern von Ton Ein/Aus ist das Einstellen von Ein oder Aus hier. Ausschalten des Tons oder Änderung der Tonstufe hat keinen Einfluss auf den Ton Ein/Aus.
Sicherheitseinstell.	Bedientastenfeldsperre Wenn die Bedientasten auf dem Projektor gesperrt sind, können Sie vermeiden, dass Projektoreinstellungen aus Versehen (z.B. von Kindern) geändert werden. Wenn Bedientastenfeldsperre aktiviert ist, kann auf dem Projektor nur die Taste  EIN/AUS bedient werden. Um die Sperre des Tastenfeldes aufzuheben, drücken Sie 3 Sekunden lang am Projektor auf ► (die rechte Taste) oder deaktivieren Sie diese Funktion über die Fernbedienung.  Wenn Sie den Projektor auszuschalten, ohne vorher die Bedienfeldtastensperre zu deaktivieren, ist das Bedienfeld beim nächsten Einschalten weiterhin gesperrt. Passwort ändern Siehe Verwendung der Passwortfunktion auf Seite 25. Einschaltsperr Siehe Verwendung der Passwortfunktion auf Seite 25.

Projektor ID Einstellung	Stellt die Projektor-ID für diesen Projektor ein (zwischen 01~99). Wenn mehrere benachbarte Projektoren gleichzeitig in Betrieb sind, kann das Umschalten der Projektor-ID Codes Störungen durch andere Fernbedienungen verhindern. Nachdem die Projektor-ID eingestellt wurde, schalten Sie auf die gleiche ID für die Fernbedienung um, um den Projektor zu steuern. Siehe Projektor & Fernbedienung auf Seite 9. Die ID einstellen 1. Halten Sie ID SET gedrückt, bis die ID Einstellungsanzeige aufleuchtet. 2. Geben Sie die ID für die Fernbedienung ein (zwischen 01~99). Die Fernbedienungs-ID sollte mit der entsprechenden Projektor-ID übereinstimmen. 3. Die ID wurde erfolgreich gespeichert, wenn Sie sehen, dass die ID Einstellungsanzeige zu blinken beginnt und dann erlischt. Die ID löschen 1. Halten Sie ID SET gedrückt, bis die ID Einstellungsanzeige aufleuchtet. 2. Drücken Sie auf ALL, um die aktuelle ID Einstellung der Fernbedienung zu löschen. 3. Die ID wurde erfolgreich gelöscht, wenn Sie sehen, dass die ID Einstellungsanzeige zu blinken beginnt und dann erlischt.
Werkseinstel- lung	Hiermit setzen Sie alle Einstellungen auf die werksseitig eingestellten Werte zurück.  Die folgenden Einstellungen bleiben unverändert: 2D-Trapezver., Autom. Vertikale Trapezkorrektur, An Ecken anpassen, Projektor Installation, Lichtnutzungsdauer, Höhenmodus, Sicherheitseinstell., Baudrate, An Ecken anpassen, Digitales Schrumpfen & Verschieben, Digitale Linsenvers., Netzwerk, HDMI Equalizer, Anzeigeauflösung Schalter, Dynamisches Dimmen, Benutzerdef. Hel.
System zurücksetzen	Alle Anpassungen für das ausgewählte System Menü werden hiermit auf die Standardwerte ab Werk zurückgesetzt.

Informationen

Informationen	• Native Auflösung: Zeigt die native Auflösung des Projektors. • Erkannte Auflösung: Zeigt die native Auflösung des Eingangssignals an. • Quelle: Zeigt die aktuelle Signalquelle an. • Bildmodus: Zeigt den ausgewählten Modus im Menü BILD an. • Lichtmodus: Zeigt den ausgewählten Modus im Menü Lichteinstell. an. • 3D Format: Zeigt den aktuellen 3D-Modus an. • Farbsystem: Zeigt das Eingangssystemformat an. • Lichtnutzungsdauer: Zeigt die Betriebsstunden der Lichtquelle an. • Projektor-ID: Zeigt die Projektor-ID des Projektors an. • Firmware-Version: Zeigt die Firmwareversion des Projektors an. • Service Code: Zeigt die Seriennummer für diesen Projektor.
----------------------	--

Wartung

Pflege des Projektors

Reinigung der Objektivlinse

Reinigen Sie die Projektionslinse von Staub oder anderen Verschmutzungen. Schalten Sie den Projektor aus und lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie das Objektiv reinigen.

- Zum Entfernen von Staub sollten Sie eine Druckluft-Sprühdose verwenden.
- Bei anderen Verschmutzungen wischen Sie die Linsenoberfläche vorsichtig mit einem Optikreinigungstuch oder einem mit Objektivreiniger angefeuchteten weichen Tuch ab.
- Verwenden Sie auf keinen Fall Scheuertücher, alkaline/saure Reinigungsmittel, Scheuerpulver oder ätherische Lösungsmittel wie z.B. Alkohol, Benzin, Verdünnung und Insektizide. Wenn Sie solche Mittel verwenden oder sie über einen längeren Zeitraum mit Gummi- oder Vinylmaterialien in Kontakt bringen, kann die Oberfläche und das Gehäuse des Projektors dabei beschädigt werden.

Reinigen des Projektorgehäuses

Schalten Sie den Projektor vor der Reinigung des Gehäuses wie unter [Ausschalten des Projektors auf Seite 31](#) beschrieben aus und ziehen Sie das Stromkabel ab.

- Entfernen Sie Schmutz oder Staub mit einem weichen, fusselfreien Tuch.
- Um hartnäckige Verschmutzungen oder Flecken zu entfernen, befeuchten Sie ein weiches Tuch mit Wasser und einem pH-neutralen Reinigungsmittel. Wischen Sie anschließend das Gehäuse damit ab.



Verwenden Sie auf keinen Fall Wachs, Alkohol, Benzol, Verdünner oder andere chemische Reinigungsmittel. Diese Mittel können das Gehäuse beschädigen.

Aufbewahrung des Projektors

Wenn Sie den Projektor über längere Zeit einlagern müssen, gehen Sie wie folgt vor:

- Vergewissern Sie sich, dass die Temperatur und Feuchte des Lagerortes innerhalb des für den Projektor empfohlenen Bereiches liegen. Lesen Sie die relevanten Angaben unter [Technische Daten auf Seite 56](#) oder wenden Sie sich bezüglich des Bereiches an Ihren Händler.
- Klappen Sie die Einstellfüße ein.
- Nehmen Sie die Batterie aus der Fernbedienung.
- Verpacken Sie den Projektor in der Originalverpackung oder einer entsprechenden Verpackung.

Transportieren des Projektors

Es wird empfohlen, den Projektor in der Originalverpackung oder einer entsprechenden Verpackung zu transportieren.

Lichtquelle Informationen

Lichtquelle Stunden Beschreibung

Wenn der Projektor in Betrieb ist, wird die Betriebszeit der Lichtquelle automatisch vom integrierten Timer (in Stunden) berechnet. Die entsprechenden Lichtquellenstunden werden mit der folgenden Formel berechnet:

Lichtquellenbetriebsdauer = (Stunden im **Normal** Modus) + (Stunden im **ÖKO** Modus) + (Stunden im **Dimme** Modus) + (Stunden im **Benut.** Modus)

Gesamt (äquivalente) Lichtquellenstunden = 1,0 x (Stunden im **Normal** Modus) + 1,0 x (Stunden im **ÖKO**) + 1,0 x (Stunden im **Dimme** Modus) + 1,0 x (Stunden im **Benut.** Modus)

So holen Sie Informationen über Lichtquellenbetriebsstunden ein:

1. Rufen Sie das **Erweitert Menü - Einstel. > Lichteinstell.** auf und drücken Sie auf **OK**. Die Seite **Lichteinstell.** wird angezeigt.
2. Drücken Sie auf **▼**, um **Lichtnutzungsdauer** zu markieren, und drücken Sie auf **OK**. Die **Lichtnutzungsdauer** Informationen werden angezeigt.

Sie können Informationen über die Lichtquellenstunden auch im Menü **Informationen** ansehen.

Lichtquellenbetriebsdauer verlängern

- Einstellung des **Lichtmodus**

Gehen Sie zum **Erweitert Menü - Einstel. > Lichteinstell. > Lichtmodus** und wählen Sie eine entsprechende Lichtquellenleistung aus den angebotenen Modi aus.

Wenn Sie den Projektor in den **ÖKO**, **Dimme** oder **Benut.** Modus versetzen, verlängert sich auch die Betriebsdauer der Lichtquelle.

Lichtquellenmodus	Beschreibung
Normal	Bietet volle Helligkeit der Lichtquelle
ÖKO	Verringert die Helligkeit, um die Lichtquellenbetriebsdauer zu verlängern und das Lüftergeräusch zu verringern
Dimme	Senkt die Helligkeit, um eine längere Lebensdauer der Lichtquelle zu bieten
Benut.	Aktiviert die Helligkeitseinstellungsleiste der Lichtquelle, damit Sie die Einstellung nach Ihren Wünschen anpassen können

- Einstellung **Autom. Abschaltung**

Durch diese Funktion kann sich der Projektor automatisch ausschalten, wenn nach einem festgelegten Zeitraum kein Eingangssignal erkannt wird, um die Betriebsdauer der Lichtquelle nicht unnötig zu verkürzen.

Um **Autom. Abschaltung** einzustellen, rufen Sie das **Erweitert Menü - Einstel. > Betriebseinstellungen > Ein-/Ausschalten Einstellungen > Autom. Abschaltung** auf und drücken Sie auf **◀/▶**.



- Die Helligkeit des projizierten Bildes variiert je nach der Umgebungshelligkeit sowie den ausgewählten Einstellungen für den Kontrast und die Helligkeit des Eingangssignals und steht in direkter Relation zum Projektionsabstand.
- Die Helligkeit der Lichtquelle nimmt mit der Zeit ab und kann von den Herstellerangaben abweichen. Dies ist normal und ein erwartetes Verhalten.

Signalleuchten

Signalleuchte			Status & Beschreibung
POWER	TEMP	LIGHT	
Betriebsanzeigen			
			Standbymodus
			Einschalten
			Normalbetrieb
			Normale Abkühlung beim Ausschalten
			Download
			CW Start fehlgeschlagen
			Start von Phosphorrad fehlgeschlagen
			Burn-in EIN
			Burn-in AUS
Lichtquellenereignisse			
			Lichtquelle ist am Ende der Lebensdauer
			Lichtquellenfehler im normalen Betrieb
			Lichtquelle leuchtet nicht
Temperaturanzeigen			
			Lüfter 1 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt unter der gewünschten Geschwindigkeit)
			Lüfter 2 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt unter der gewünschten Geschwindigkeit)
			Lüfter 3 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt unter der gewünschten Geschwindigkeit)
			Lüfter 4 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt unter der gewünschten Geschwindigkeit)
			Lüfter 5 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt unter der gewünschten Geschwindigkeit)
			Lüfter 6 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt unter der gewünschten Geschwindigkeit)
			Temperatur 1 Fehler (Temperaturlimit überschritten)

	 : Aus	 : Orange ein  : Orange blinkt	 : Grün ein  : Grün blinkt	 : Rot ein  : Rot blinkt
---	--	---	---	---

Problemlösung

? Der Projektor lässt sich nicht einschalten.

Ursache	Lösung
Über das Netzkabel wird kein Strom zugeführt.	Stecken Sie das Netzkabel in die Netzstrombuchse am Projektor und in die Netzsteckdose. Wenn die Steckdose über einen Schalter verfügt, stellen Sie sicher, dass sie eingeschaltet ist.
Sie versuchen, den Projektor während der Kühlphase wieder einzuschalten.	Warten Sie, bis die Kühlphase abgeschlossen ist.

? Kein Bild

Ursache	Lösung
Die Videoquelle ist nicht eingeschaltet oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Schalten Sie die Videoquelle an und vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.
Der Projektor wurde nicht korrekt mit dem Eingangssignalgerät verbunden.	Prüfen Sie die Verbindung.
Das Eingangssignal wurde nicht richtig ausgewählt.	Wählen Sie das richtige Eingangssignal mit der SOURCE Taste.
Die Linsenabdeckung befindet sich weiterhin vor der Objektivlinse.	Öffnen Sie die Linsenabdeckung.

? Unscharfes Bild

Ursache	Lösung
Die Objektivlinse ist nicht korrekt fokussiert.	Stellen Sie den Fokus der Objektivlinse mit dem Fokusrad ein.
Der Projektor und die Leinwand sind nicht korrekt ausgerichtet.	Stellen Sie gegebenenfalls Projektionswinkel und -richtung sowie die Höhe des Projektors ein.
Die Linsenabdeckung befindet sich weiterhin vor der Objektivlinse.	Öffnen Sie die Linsenabdeckung.

? Die Fernbedienung funktioniert nicht.

Ursache	Lösung
Die Batterien sind leer.	Tauschen Sie beide Batterien aus.
Zwischen Fernbedienung und Projektor befindet sich ein Hindernis.	Entfernen Sie das Hindernis.
Sie befinden sich zu weit vom Projektor entfernt.	Stehen Sie nicht weiter als 8 Meter (26 Fuß) vom Projektor entfernt.

? Das Kennwort ist falsch.

Ursache	Lösung
Sie haben das Passwort vergessen.	Siehe Einleitung eines Passwortrückrufes auf Seite 26 .

Technische Daten

Technische Daten des Projektors



Alle Daten können ohne Bekanntmachung geändert werden.

Optisch

Auflösung

1920 (H) x 1200 (V)

Anzeigesystem

1-CHIP DMD

Objektiv

LU935: F = 1,81~2,1, f = 14,3~22,9 mm

LU935ST: F = 1,83~1,86, f = 8,6~9,4 mm

Klarer Fokusbereich

LU935: 1,75 – 5,84 m@Weit, 2,8 – 5,61 m@Tele

LU935ST: 1,04 – 3,47 m@Weit, 1,15 – 2,29 m@Tele

Lichtquelle

Laser

Elektrische Daten

Stromversorgung

AC 100–240 V, 5,3A, 50–60 Hz (Automatisch)

Stromverbrauch

495 W (Max); < 0,5 W (Standby); < 2 W (wenn die Netzwerkfunktion in den Standbyeinstellungen aktiviert ist)

Mechanisches

Gewicht

7,0 Kg (15,4 lbs)

Ausgänge

RGB Ausgang

D-Sub 15-polig (Buchse) x 1

Lautsprecher

10 Watt x 2

Audiosignalausgang

PC-Audiobuchse x 1

3D VESA

3D VESA OUT x 1

Steuerung

USB

Typ-A x 1 (5 V/1,5 A)

Serielle RS-232-Steuerung

9-polig x 1

LAN-Steuerung

RJ45 x 1

12V Auslöser x 1

IR-Empfänger x 2

Kabelfernbedienung x 1

Eingänge

Computereingang

RGB-Eingang

D-Sub 15-polig (Buchse) x 1

Videosignaleingang

SD/HDTV-Eingangssignal

Analog - Component (über RGB-Eingang)

Digital - HDMI x 2

HDBaseT x 1

Audiosignaleingang

PC-Audiobuchse x 1

3D VESA

3D VESA IN x 1

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur

0°C–40°C auf Meereshöhe

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb

10%–90% (nicht kondensierend)

Höhenlage bei Betrieb

0–1499 m bei 0°C–35°C

1500–3000 m bei 0°C–30°C (mit

Höhenmodus eingeschaltet)

Lagerungstemperatur

-20°C–60°C auf Meereshöhe

Lagerungsluftfeuchtigkeit

10%–90% RF (nicht kondensierend)

Lagerungshöhe

30°C@ 0–12.200 m über dem Meeresspiegel

Transport

Originalverpackung oder entsprechende Verpackung wird empfohlen

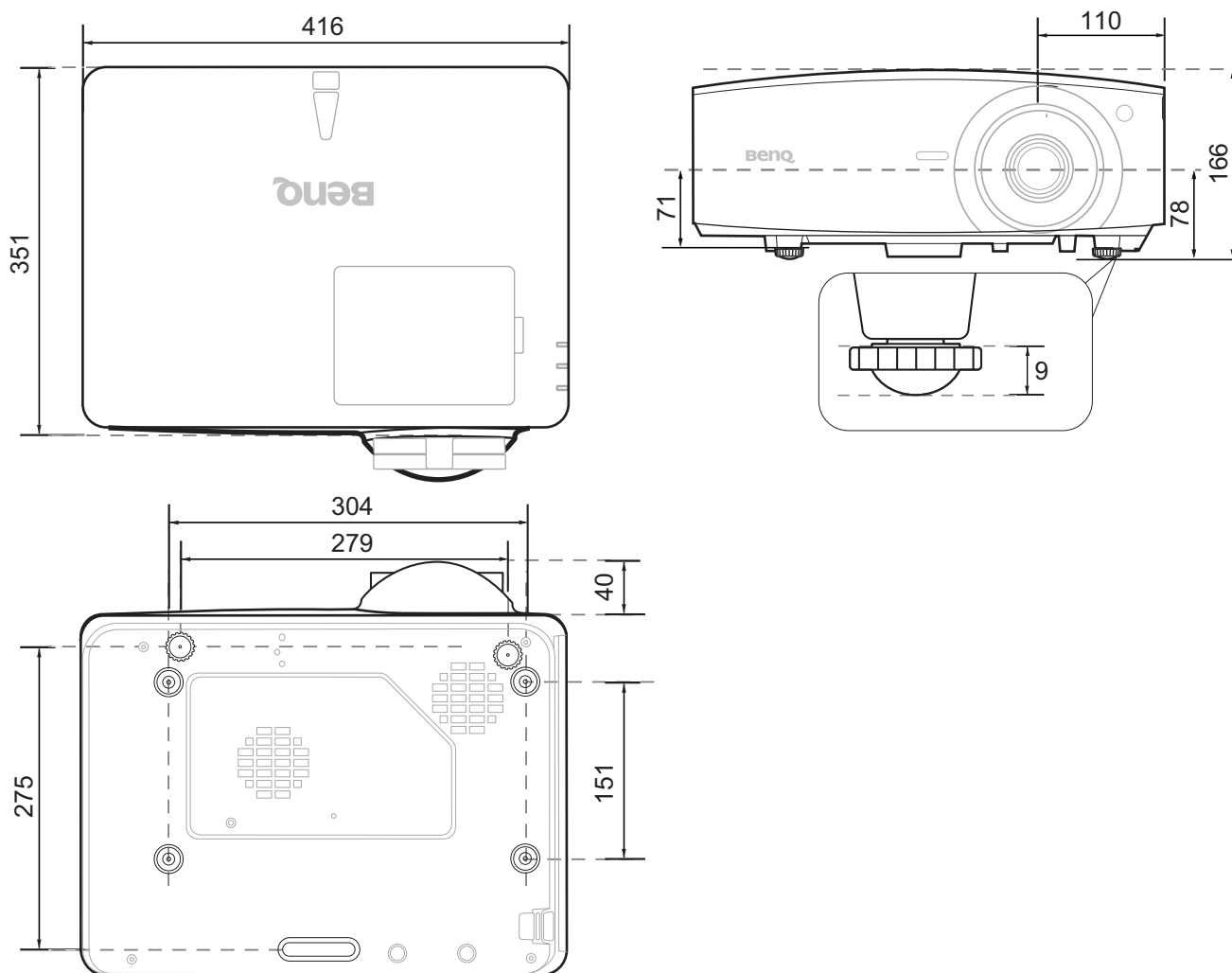
Repariere

Bitte besuchen Sie die unten stehende Webseite und wählen Sie Ihr Land aus, um das Service Kontaktfenster zu finden.

<http://www.benq.com/welcome>

Abmessungen

416 mm (B) x 166 mm (H) x 351 mm (T)



Timingtabelle

Unterstütztes Timing für PC-Eingang

Auflösung	Modus	Vertikalfrequenz (Hz)	Horizontalfrequenz (kHz)	Pixelfrequenz (MHz)	Unterstütztes 3D Format		
					Frame Sequential	Oben-Unten	Side By Side
720 x 400	720 x 400_70	70,087	31,469	28,3221			
640 x 480	VGA_60	59,940	31,469	25,175	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
	VGA_72	72,809	37,861	31,500			
	VGA_75	75,000	37,500	31,500			
	VGA_85	85,008	43,269	36,000			
800 x 600	SVGA_60	60,317	37,879	40,000	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
	SVGA_72	72,188	48,077	50,000			
	SVGA_75	75,000	46,875	49,500			
	SVGA_85	85,061	53,674	56,250			
	SVGA_120 (Reduce Blanking)	119,854	77,425	83,000	Unterstützt		
1024 x 768	XGA_60	60,004	48,363	65,000	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
	XGA_70	70,069	56,476	75,000			
	XGA_75	75,029	60,023	78,750			
	XGA_85	84,997	68,667	94,500			
	XGA_120 (Reduce Blanking)	119,989	97,551	115,5	Unterstützt		
1152 x 864	1152 x 864_75	75	67,5	108			
1024 x 576	BenQ Notebook_timing	60,0	35,820	46,966			
1024 x 600	BenQ Notebook_timing	64,995	41,467	51,419			
1280 x 720	1280 x 720_60	60	45,000	74,250	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
1280 x 768	1280 x 768_60	59,87	47,776	79,5	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
1280 x 800	WXGA_60	59,810	49,702	83,500	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
	WXGA_75	74,934	62,795	106,500			
	WXGA_85	84,880	71,554	122,500			
	WXGA_120 (Reduce Blanking)	119,909	101,563	146,25	Unterstützt		
1280 x 1024	SXGA_60	60,020	63,981	108,000		Unterstützt	Unterstützt
	SXGA_75	75,025	79,976	135,000			
	SXGA_85	85,024	91,146	157,500			
1280 x 960	1280 x 960_60	60,000	60,000	108,000		Unterstützt	Unterstützt
	1280 x 960_85	85,002	85,938	148,500			
1360 x 768	1360 x 768_60	60,015	47,712	85,5		Unterstützt	Unterstützt
1440 x 900	WXGA+_60	59,887	55,935	106,500		Unterstützt	Unterstützt
1400 x 1050	SXGA+_60	59,978	65,317	121,750		Unterstützt	
1600 x 1200	UXGA	60,000	75,000	162,000		Unterstützt	Unterstützt
1680 x 1050	1680 x 1050_60	59,954	65,290	146,250		Unterstützt	Unterstützt
640 x 480 @ 67 Hz	MAC13	66,667	35,000	30,240			
832 x 624 @ 75 Hz	MAC16	74,546	49,722	57,280			
1024 x 768 @ 75 Hz	MAC19	74,93	60,241	80,000			
1152 x 870 @ 75 Hz	MAC21	75,060	68,680	100,000			



Die oben stehenden Timings könnten aufgrund von EDID-Datei- und VGA-Grafikkarteneinschränkungen nicht unterstützt werden. Es ist möglich, dass einige Timings nicht ausgewählt werden können.

Unterstütztes Timing für HDMI (HDCP)-Eingang

• PC-Timings

Auflösung	Modus	Vertikalfrequenz (Hz)	Horizontalfrequenz (kHz)	Pixelfrequenz (MHz)	Unterstütztes 3D Format		
					Frame Sequential	Oben-Unten	Side By Side
640 x 480	VGA_60	59,940	31,469	25,175		Unterstützt	Unterstützt
	VGA_72	72,809	37,861	31,500			
	VGA_75	75,000	37,500	31,500			
	VGA_85	85,008	43,269	36,000			
720 x 400	720 x 400_70	70,087	31,469	28,3221			
800 x 600	SVGA_60	60,317	37,879	40,000		Unterstützt	Unterstützt
	SVGA_72	72,188	48,077	50,000			
	SVGA_75	75,000	46,875	49,500			
	SVGA_85	85,061	53,674	56,250			
	SVGA_120 (Reduce Blanking)	119,854	77,425	83,000	Unterstützt		
1024 x 768	XGA_60	60,004	48,363	65,000		Unterstützt	Unterstützt
	XGA_70	70,069	56,476	75,000			
	XGA_75	75,029	60,023	78,750			
	XGA_85	84,997	68,667	94,500			
	XGA_120 (Reduce Blanking)	119,989	97,551	115,5	Unterstützt		
1152 x 864	1152 x 864_75	75	67,5	108			
1024 x 576	BenQ Notebook Timing	60,00	35,820	46,996			
1024 x 600	BenQ Notebook Timing	64,995	41,467	51,419			
1280 x 720	1280 x 720_60	60	45,000	74,250		Unterstützt	Unterstützt
1280 x 768	1280 x 768_60	59,870	47,776	79,5		Unterstützt	Unterstützt
1280 x 800	WXGA_60	59,810	49,702	83,500		Unterstützt	Unterstützt
	WXGA_75	74,934	62,795	106,500			
	WXGA_85	84,880	71,554	122,500			
	WXGA_120 (Reduce Blanking)	119,909	101,563	146,25	Unterstützt		
1280 x 1024	SXGA_60	60,020	63,981	108,000		Unterstützt	Unterstützt
	SXGA_75	75,025	79,976	135,000			
	SXGA_85	85,024	91,146	157,500			
1280 x 960	1280 x 960_60	60,000	60,000	108		Unterstützt	Unterstützt
	1280 x 960_85	85,002	85,938	148,500			
1360 x 768	1360 x 768_60	60,015	47,712	85,500		Unterstützt	Unterstützt
1440 x 900	WXGA+_60	59,887	55,935	106,500		Unterstützt	Unterstützt
1400 x 1050	SXGA+_60	59,978	65,317	121,750		Unterstützt	Unterstützt
1600 x 1200	UXGA	60,000	75,000	162,000		Unterstützt	Unterstützt
1680 x 1050	1680 x 1050_60	59,954	65,290	146,250		Unterstützt	Unterstützt
640 x 480 @ 67 Hz	MAC13	66,667	35,000	30,240			
832 x 624 @ 75 Hz	MAC16	74,546	49,722	57,280			
1024 x 768 @ 75 Hz	MAC19	75,020	60,241	80,000			
1152 x 870 @ 75 Hz	MAC21	75,06	68,68	100,00			
1920 x 1080@60 Hz	1920 x 1080_60	60	67,5	148,5	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
1920 x 1200 @ 60 Hz	1920 x 1200_60 (Reduce Blanking)	59,950	74,038	154,0000	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
1920 x 1200 @ 120 Hz	1920 x 1200_120 (Reduce Blanking)	119,909	152,404	317,00			
1920 x 1080 (VESA)	1920 x 1080_60 (für Auditorium Modell)	59,963	67,158	137			
1920 x 1080 @ 120 Hz	1920 x 1080_120 (Nur HDMI 2.0 Unterstützung)	120,000	135,000	297			
3840 x 2160	3840 x 2160_30 Für 4K2K Modell	30	67,5	297			

3840 x 2160	3840 x 2160_30 Für 4K2K Modell (Nur HDMI 2.0 Unterstützung)	60	135	594			
-------------	--	----	-----	-----	--	--	--



Die oben stehenden Timings könnten aufgrund von EDID-Datei- und VGA-Grafikkarteneinschränkungen nicht unterstützt werden. Es ist möglich, dass einige Timings nicht ausgewählt werden können.

• Video-Timings

Timing	Auflösung	Vertikalfrequenz (Hz)	Horizontalfrequenz (kHz)	Pixelfrequenz (MHz)	Unterstütztes 3D Format			
					Frame Sequential	Frame-Packing	Oben-Unten	Side By Side
480i	720 x 480	59,94	15,73	27	Unterstützt			
480p	720 x 480	59,94	31,47	27	Unterstützt			
576i	720 x 576	50	15,63	27				
576p	720 x 576	50	31,25	27				
720/50p	1280 x 720	50	37,5	74,25		Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
720/60p	1280 x 720	60	45,00	74,25	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
1080/24P	1920 x 1080	24	27	74,25		Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
1080/25P	1920 x 1080	25	28,13	74,25				
1080/30P	1920 x 1080	30	33,75	74,25				
1080/50i	1920 x 1080	50	28,13	74,25				Unterstützt
1080/60i	1920 x 1080	60	33,75	74,25				Unterstützt
1080/50P	1920 x 1080	50	56,25	148,5			Unterstützt	Unterstützt
1080/60P	1920 x 1080	60	67,5	148,5			Unterstützt	Unterstützt
1080/120P	1920 x 1080	120	135	297				
2160/24P	3840 x 2160 (Nur HDMI 2.0 Unterstützung)	24	54	297				
2160/25P	3840 x 2160 (Nur HDMI 2.0 Unterstützung)	25	56,25	297				
2160/30P	3840 x 2160 (Nur HDMI 2.0 Unterstützung)	30	67,5	297				
2160/50P	3840 x 2160 (Nur HDMI 2.0 Unterstützung)	50	112,5	594				
2160/60P	3840 x 2160 (Nur HDMI 2.0 Unterstützung)	60	135	594				

Unterstütztes Timing für Component-YpBPr-Eingang

Timing	Auflösung	Vertikalfrequenz (Hz)	Horizontalfrequenz (kHz)	Pixelfrequenz (MHz)	Unterstütztes 3D Format
					Frame Sequential
480i	720 x 480	59,94	15,73	13,5	Unterstützt
480p	720 x 480	59,94	31,47	27	Unterstützt
576i	720 x 576	50	15,63	13,5	
576p	720 x 576	50	31,25	27	
720/50p	1280 x 720	50	37,5	74,25	
720/60p	1280 x 720	60	45,00	74,25	Unterstützt
1080/50i	1920 x 1080	50	28,13	74,25	
1080/60i	1920 x 1080	60	33,75	74,25	
1080/24P	1920 x 1080	24	27	74,25	
1080/25P	1920 x 1080	25	28,13	74,25	
1080/30P	1920 x 1080	30	33,75	74,25	
1080/50P	1920 x 1080	50	56,25	148,5	
1080/60P	1920 x 1080	60	67,5	148,5	



Bei Anzeige eines 1080i(1125i)@60 Hz- oder 1080i(1125i)@50 Hz-Signals kann es zu leichter Bildvibration kommen.

Unterstütztes Timing für Video-Eingang

Videomodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Farbe Subcarrier Frequenz (MHz)	Unterstütztes 3D Format
				Frame Sequential
NTSC	15,73	60	3,58	Unterstützt
PAL	15,63	50	4,43	
SECAM	15,63	50	4,25 oder 4,41	
PAL-M	15,73	60	3,58	
PAL-N	15,63	50	3,58	
PAL-60	15,73	60	4,43	
NTSC4,43	15,73	60	4,43	